

bonnsfünfte

Inklusive Gesamtschule der Bundesstadt Bonn
forschend · kreativ · international

Schulinterner Lehrplan

Unterrichtsvorhaben im Fach Deutsch: Jahrgang 5/6

Verteilung der Wochenstunden im Fach Deutsch

Das Fach Deutsch wird an Bonns Fünfter im Jahrgang 5/6 **jahrgangsübergreifend** und in folgenden Unterrichtsformen unterrichtet und vermittelt: Der Fachunterricht findet wöchentlich in Form **zweier 70-minütigen Fachstunden** statt, hierbei werden die Unterrichtsinhalte **vierfach differenziert** vermittelt. Hierzu werden die Schüler*innen von den jeweiligen Fachlehrkräften in vier **Leistungsniveaus** eingeteilt: Sonne, Mond, Sterne und Saturn. Schüler*innen in der Klasse, die zum Beispiel durch den Förderschwerpunkt Lernen, **zieldifferent** unterrichtet werden, erhalten noch einmal differenziertes Material.

Weiterhin lernen die Schüler*innen während einer bis zwei **wöchentlichen 75-minütigen Galaxieeinheit(en)** selbständig mit Hilfe von **vierfach differenzierten Arbeitskarten**, zusätzlichem Material sowie der Unterstützung von den Fachlehrer*inne*n fünf bis sechs Themen im Schuljahr an, die sich mit den Themen des Fachunterrichts decken oder diese ergänzen. Dabei wird beim selbständigen Arbeiten der Schwerpunkt auf die schriftliche Erarbeitung gelegt, während im Fachunterricht der Fokus deutlich auf Unterrichtsgesprächen, Partner- und Gruppenarbeiten, verschiedenen **kooperativen Lernformen** sowie themenspezifisch auf dem **handlungsorientierten Themenzugang** liegt. Durch die Übereinstimmung der Themen ergänzen sich die verschiedenen Arbeitsformen gewinnbringend und sowohl die Mündlichkeit als auch die schriftliche Erarbeitung erhalten einen angemessenen Raum. Ein weiteres Zeitfenster für das Fach Deutsch bietet einmal wöchentlich die „**Milchstraße**“, innerhalb derer die Schüler*innen gezielt und mit Hilfe bestimmter Methoden (z.B. Rechtschreibkartei – Einüben von Lernwörtern) ihre **Rechtschreibung** trainieren sowie mit Hilfe von ihren Deutscharbeitsheften viele weitere Kompetenzen des Faches Deutsch vertiefen.

Zusätzlich wird ein „**Gemeinsamer Anfang**“ in der Woche dazu genutzt, Erlebnisse des Wochenendes zu erzählen, wobei die **mündliche Ausdrucksweise** der Schüler*innen gefördert werden soll. Außerdem werden möglichst auch Sprachspiele unterschiedlicher Art vorangestellt, die sich zum Teil an den DemeK-Prinzipien (*Deutsch im mehrsprachigen Klassenzimmer*) orientieren.

Leistungsbewertung

Der Fachunterricht Deutsch sowie die selbständige Arbeit der Schüler*innen in den Lerngalaxien erfolgen bei den Regelschüler*inne*n in der A-Klasse vierfach differenziert, sodass jede Schülerin und jeder Schüler mit ihren/seinen individuellen Stärken und Schwächen im Rahmen der eigenen Möglichkeiten optimal lernen kann.

Die **Leistungsbewertung** im Fach Deutsch erfolgt, wie auch in allen anderen Fächern der Fächergruppe 1, in den folgenden, prozentual unterschiedlich gewichteten **Beurteilungsbereichen**:

1. Klassenarbeiten/schriftliche Leistungsüberprüfungen 35%
2. Heftführung beim selbständigen Arbeiten 15%
3. Mündliche Mitarbeit 30%
4. Vorbereitung auf die Stunde 5%
5. Schriftliche Produkte, die aus dem Unterricht entstehen 15%

Um die persönlich erreichten Leistungen von Schüler*inne*n, die auf einem niedrigeren Leistungsniveau arbeiten, weiterhin auch in Form von guten Noten abzubilden und durch diese allgemein anerkannte Bewertungsform die Motivation und das Selbstvertrauen der Schüler*innen zu stärken, bedarf es einer **individuellen Gewichtung** einzelner Teilleistungsbereiche. Dafür ist es nötig, neue Formen der Leistungsbewertung mit einzubeziehen. Diese gehen über den sachlich-inhaltlichen Lernbereich hinaus und umfassen sowohl den methodischen als auch den sozialen und persönlichen Lernbereich.

Das bedeutet, dass von Schüler*inne*n, die im Fachunterricht auf den höheren Niveaus (Sterne/Saturn), ein höheres Maß an sachlich-inhaltlicher sowie sprachlicher Richtigkeit, Abstraktionsvermögen, Selbständigkeit, Reflexionsvermögen und Transferleistung erwartet wird als von Schüler*inn*n, die auf den niedrigeren Niveaus (Sonne/Mond) arbeiten.

Die Schüler*innen der Jahrgänge 5/6 schreiben **sechs Klassenarbeiten bzw. schriftliche Leistungsüberprüfungen**, wovon eine Klassenarbeit durch eine andere Lernleistung, im A-Jahr in Form einer Plakatpräsentation mit Vortrag und im B-Jahr die Abgabe eines Portfolios, ersetzt wird. Die schriftlichen Leistungsüberprüfungen, die 35% der Gesamtnote ausmachen, werden ebenfalls vierfach differenziert. Bei der Bewertung ist darauf zu achten, dass sich der **Bewertungsschwerpunkt** mit Anstieg des Lernniveaus immer weiter von einer stärkeren Gewichtung des Vorgehens bei der Bearbeitung der Aufgabe hin zu der Leistungserwartung, dass ein sachlich-inhaltlich richtiges Ergebnis vorhanden sein sollte, verschiebt. Das bedeutet, dass bei einer Schülerin/einem Schüler, die/der auf einem einfacheren Niveau arbeitet, insbesondere das Vorgehen bei der Aufgabenbearbeitung als Ergebnis einer Entscheidung gewertet wird und das Gesamtergebnis damit in den Hintergrund rücken kann. Dagegen spielt das Gesamtergebnis bei einer Schülerin/einem Schüler, die/der auf einem anspruchsvolleren Niveau arbeitet, eine sehr viel größere Rolle. Hier wird ein sinnvolles Vorgehen bei der Bearbeitung der Aufgabe aufgrund der Fähigkeiten der Schülerin/des Schülers vorausgesetzt.

Lehrwerke

In der A-Klasse werden die **Sprach- und Lesebücher** „deutsch.kombi plus 1“ und „deutsch.kombi plus 2“ aus dem Klett Verlag genutzt. Hinzu kommen die entsprechenden **Arbeitshefte**. Entsprechend der behandelten Unterrichtsthemen wird außerdem im A- als auch im B-Jahr ein Jugendroman gelesen, welcher in Form einer Ganzschrift vorliegt.

Im A-Jahr können die Schüler*innen in Abhängigkeit ihres Lernniveaus aus fünf verschiedenen Ganzschriften ein passendes Werk auswählen, dabei berät sie die jeweilige Fachlehrkraft.

Sonstige Unterrichtsveranstaltungen

Alle Schüler*innen des Jahrgangs 5 nehmen zu Beginn des Schuljahres an dem **Duisburger Sprachstandtest** teil, um sie hinsichtlich ihrer Sprachfähigkeit im Fach Deutsch einzuschätzen und eventuell vorhandene sprachliche Defizite zu diagnostizieren. Am Ende des Jahrgangs 5 kann er weiterhin dazu verwendet werden Fortschritte im Laufe des Jahrgangs 5 zu überprüfen. Der Test prüft die Fähigkeiten der Schüler*innen in den Bereichen Hörverstehen, Leseverstehen, Grammatik, Satzbau und Rechtschreibung.

Schüler*innen mit **Migrationshintergrund** und damit anderen sprachliche Voraussetzungen, besuchen mindestens einmal wöchentlich einen 75-minütigen Deutsch-Intensiv-Kurs, in dem sie eine besondere Sprachförderung nach den DemeK-Prinzipien erhalten.

Im A-Jahr ist ein **Theaterbesuch** im Rahmen der Unterrichtsreihe „Märchen“ sehr wünschenswert und sollte, falls organisatorisch möglich, durchgeführt werden.

Weiterhin soll jährlich ein interner **Vorlesewettbewerb** – wenn nach Jahresplanung möglich – stattfinden. Außerdem werden sowohl im A- als auch im B-Jahr im Rahmen der **Lesefestreihe „Käptn Book“**, in Kooperation mit dem Haus der Jugend, **Autorenlesungen** für die Schüler*innen angeboten, die im Rahmen des Deutschunterrichts besucht werden können. Jede Klasse sollte, falls organisatorisch möglich, an einer solchen Autorenlesung teilnehmen.

Lese-Rechtschreib-Schwäche

Eine von neutraler Stelle attestierte **Lese-Rechtschreib-Schwäche** wird im Jahrgang 5/6 bei Teilnahme an einer schulischen oder nachweislich außerschulischen Förderung, in Form der Herausnahme der Rechtschreibleistung aus der Bewertung sowie einer Zeitverlängerung, während der Klassenarbeiten berücksichtigt. Auch wird der Duisburger Sprachstandtest als **Diagnosemittel**

genutzt, um eventuell bisher nicht erkannte Defizite in den Lese- und Rechtschreibkompetenzen bei den Schüler*innen aufzudecken. Ein Nachteilsausgleich wird für die betreffenden Schüler*innen von den Fachlehrer*innen bei der Schulleitung beantragt. Es ist sowohl in den Galaxiemodulen als auch im Fachunterricht darauf zu achten, dass schriftliche Aufgaben und Texte in ausreichend großer Schrift und mit einem ausreichenden Zeilenabstand vorliegen.

II Übersicht über die Unterrichtsinhalte der A-Klasse

A-Jahre (Start ab dem Schuljahr 2013/2014)

Wochen ca. 40 Schulwochen	FACHUNTERRICHT <i>(Thema, kurze Beschreibung)</i>	GALAXIEMODULE <i>(Thema, kurze Beschreibung)</i>	LEISTUNGS- ÜBERPRÜFUNG
6	„Ich –du-wir“ – Wir lernen uns kennen <i>(persönliche Briefe schreiben)</i>	„Ich-du-wir“ - Wir lernen uns kennen	Klassenarbeit <i>(einen persönlichen Brief verfassen)</i>
7	Schriftliches Erzählen <i>(Fantasiegeschichten schreiben)</i>	Schriftliches Erzählen <i>(Bildergeschichten schreiben)</i>	Klassenarbeit <i>(Eine Fantasiegeschichte spannend weitererzählen)</i>
6	Gedichte – Kreative Auseinandersetzung <i>(eigene Gedichte verfassen, Gedichte bildlich gestalten)</i>	Gedichte formal untersuchen <i>(Reimwörter, Reimformen, Reimschema)</i>	Klassenarbeit <i>(Ein Gedicht untersuchen)</i>
6	Märchen – Märchen lesen und verstehen <i>(Leseverständnis trainieren)</i>	Märchen <i>(Märchenmerkmale kennenlernen und anwenden)</i>	Klassenarbeit <i>(Ein Märchen verstehen und fortsetzen)</i>
9	Ein Jugendbuch lesen <i>(Plakaterstellung und Vortragskriterien)</i>	Ein Jugendbuch lesen <i>(Inhaltliche Untersuchung eines literarischen Textes)</i>	Plakatpräsentation/Vortrag <i>(Ein Jugendbuch vorstellen)</i>
6	Fabeln <i>(Textanalyse durch kreative Textauseinandersetzung)</i>	Fabeln <i>(Fabelmerkmale kennenlernen, eine Moral ableiten)</i>	Klassenarbeit <i>(Eine Fabel untersuchen)</i>

B-Jahre (Start ab dem Schuljahr 2014/2015)

Wochen ca. 40 Schulwochen	FACHUNTERRICHT <i>(Thema, kurze Beschreibung)</i>	GALAXIEMODULE <i>(Thema, kurze Beschreibung)</i>	LEISTUNGS- ÜBERPRÜFUNG
6	Ferientätigkeiten beschreiben <i>(eine Vorgangsbeschreibung verfassen)</i>	Eine Vorgangsbeschreibung verfassen <i>(Spiel-, Bastel- und Kochanleitungen verfassen, Zielgruppen unterscheiden)</i>	Klassenarbeit <i>(eine Bastelanleitung verfassen)</i>
6	Unsere Planeten - Sachtexte erschließen <i>(Informationen aus Sachtexten entnehmen, Lesestrategien anwenden)</i>	Sachtexte erschließen <i>(Informationen aus Sachtexten entnehmen)</i>	Klassenarbeit <i>(einen Sachtext mit Hilfe einer Mindmap schriftlich zusammenfassen)</i>
7	Tierportfolio – Ergebnisse präsentieren <i>(Rechercheergebnisse adressatengerecht präsentieren)</i>	Tierportfolio – Inhalte recherchieren <i>(Informationen sachgerecht recherchieren, Informationen aus Sachtexten filtern)</i>	Portfolio
6	Mündliches Argumentieren und Diskutieren <i>(Einführung von Diskussionsregeln, Durchführung einer Fishbowl-Diskussion)</i>	Schriftliches Argumentieren und Diskutieren <i>(Argumente schriftlich formulieren)</i>	Klassenarbeit <i>(einen argumentativen Brief verfassen)</i>
9	Einen Jugendroman lesen <i>(eine literarische Ganzschrift kennenlernen, literarische Figuren beschreiben, Erzählformen kennenlernen)</i>	Nur eine kurze Meldung – Schriftlich berichten <i>(sachliches Berichten vom Erzählen unterscheiden)</i>	Klassenarbeit <i>(eine literarische Figur beschreiben)</i>
6	Geschriebene und gesprochene Sprache <i>(Grammatische Phänomene kennenlernen und verstehen)</i>	Geschriebene und gesprochene Sprache <i>(Grammatische Phänomene kennenlernen und verstehen)</i>	Klassenarbeit <i>(integrative Grammatikarbeit)</i>

III Inhaltlich- thematische Schwerpunkte und Kompetenzen im jahrgangsübergreifenden Fachunterricht

III.I Jahr A

III.I.i. Thema 1: „Ich-Du-Wir“ – Wir lernen uns kennen

Fachunterricht Jahrgang 5/6	Thema: „Ich –Du-Wir“ – Wir lernen uns kennen		Umfang: ca. 6 Wochen
Inhaltlich – thematische Schwerpunkte: Einen persönlichen Brief verfassen, (integrierte Grammatik: Zeitform Präteritum)			
Materialien und Medien: Sprach- und Lesebücher deutsch.kombi plus 1 und deutsch.kombi plus 2, Arbeitshefte deutsch.kombi plus 1 und deutsch.kombi plus 2, individuell erstellte Arbeitsblätter			
Methoden: - Schreibkonferenzen/Schreibwerkstatt durchführen - Texte inhaltlich und sprachlich überarbeiten: z. B. Textpassagen umstellen	Unterrichtprodukte: persönliche Briefe	Klassenarbeiten / Tests oder andere Überprüfungsformen (Aufgabentypen): Klassenarbeit (einen persönlichen Brief verfassen)	
Sonstiges ggf. können Textverarbeitungsprogramm zum Verfassen des Briefes genutzt werden			
Kompetenzen: Schreiben - Texte schreiben: formalisierte lineare Texte verfassen - Schreiben als Prozess: Texte in gut lesbarer handschriftlicher Form und in einem der Situation entsprechendem Tempo schreiben, Aufbau, Inhalt und Formulierungen eigener Texte hinsichtlich der Aufgabenstellung überprüfen			
Kompetenzbereiche:			
Sonne	Die Schülerin/der Schüler kann... <ul style="list-style-type: none"> • anhand vorgegebener Kriterien einen persönlichen Brief verfassen. • vorhandene Textbausteine strukturieren und sinnvoll für den eigenen Text nutzen. • die persönliche Anredeform im eigenen Brief verwenden. • die notwendige grammatische Zeitform des Präteritums anwenden. • den Text in leserlicher handschriftlicher Form in seinem eigenen Schreibtempo verfassen. • den eigenen Brief mit vorgegebenen Kriterien hinsichtlich des Aufbaus und des Inhalts überarbeiten. • Briefe von Mitschüler*innen mit Hilfe vorgegebener Kriterien überprüfen. 		
Mond	Die Schülerin/der Schüler kann... <ul style="list-style-type: none"> • anhand vorgegebener Kriterien einen persönlichen Brief verfassen. • unterschiedliche Textbausteine strukturieren und sinnvoll für den eigenen Text nutzen. • die persönliche Anredeform im eigenen Brief verwenden. • die notwendige grammatische Zeitform des Präteritums anwenden. 		

	<ul style="list-style-type: none"> • den Text in gut lesbarer handschriftlicher Form in seinem eigenen, aber angemessenen Schreibtempo verfassen. • den eigenen Brief hinsichtlich des Aufbaus und des Inhalts überarbeiten. • Briefe von Mitschüler*innen mit Hilfe vorgegebener Kriterien überprüfen.
Sterne	<p>Die Schülerin/der Schüler kann...</p> <ul style="list-style-type: none"> • anhand bekannter Kriterien einen persönlichen Brief verfassen. • variabel die unterschiedlichen Anredeformen im eigenen Brief einsetzen. • die notwendige grammatische Zeitform des Präteritums sicher anwenden. • den Text in gut lesbarer handschriftlicher Form in angemessenem Schreibtempo verfassen. • den eigenen Brief hinsichtlich des Aufbaus, des Inhalts und der genutzten Formulierungen überarbeiten. • Briefe von Mitschüler*innen mit Hilfe vorgegebener Kriterien überprüfen.
Saturn	<p>Die Schülerin/der Schüler kann...</p> <ul style="list-style-type: none"> • anhand bekannter Kriterien einen persönlichen Brief verfassen. • variabel und angemessen die unterschiedlichen Anredeformen im eigenen Brief einsetzen. • die notwendige grammatische Zeitform des Präteritums sicher anwenden. • den Text in gut lesbarer handschriftlicher Form in angemessenem Schreibtempo verfassen. • den eigenen Brief hinsichtlich des Aufbaus, des Inhalts und der genutzten Formulierungen überarbeiten. • Briefe von Mitschüler*innen zielgerichtet überprüfen.

III.I.ii Thema 2: Schriftliches Erzählen - Fantasiegeschichten

Fachunterricht Jahrgang 5/6	Thema: Schriftliches Erzählen – Fantasiegeschichten verfassen	Umfang: ca. 7 Wochen
Inhaltlich – thematische Schwerpunkte: Aufbau einer Geschichte kennenlernen, Erzählschritte und Verknüpfungen, Spannung erzeugen (integrierte Grammatik: wörtliche Rede und dazugehörige Satzzeichen)		
Materialien und Medien: Sprach- und Lesebücher deutsch.kombi plus 1 und deutsch.kombi plus 2, Arbeitshefte deutsch.kombi plus 1 und deutsch.kombi plus 2, individuell erstellte Arbeitsblätter		
Methoden: Kreatives Schreiben, Geschichten weiterschreiben	Unterrichtsprodukte: Fantasiegeschichten	Klassenarbeiten / Tests oder andere Überprüfungsformen (Aufgabentypen): Klassenarbeit (eine Fantasiegeschichte spannend weitererzählen)
Sonstiges ggf. können Textverarbeitungsprogramm zum Verfassen des Briefes genutzt werden		
Kompetenzen Schreiben: - Produktionsorientiertes Schreiben: Gestaltende Schreibformen nutzen: erzählen, kreativ schreiben		

Lesen – Umgang mit Texten und Medien:

- Lesetechniken und -strategien: über grundlegende Lesefertigkeiten verfügen: flüssig, selektiv lesen; Textschemata erfassen: z. B. Textsorte, Aufbau des Textes
- Umgang mit literarischen Texten: zentrale Inhalte erschließen, wesentliche Elemente eines Textes erfassen: z. B. Figuren, Handlung
- Produktionsorientierter Umgang mit Texten und Medien: Medienproduktive Methoden anwenden: weiterschreiben

Reflexion über Sprache:

- Richtig schreiben: Grundregeln der Rechtschreibung und Zeichensetzung sicher beherrschen

Kompetenzbereiche:

Sonne	Die Schülerin/der Schüler kann... <ul style="list-style-type: none">• deutlich und artikuliert sprechen, flüssig lesen.• wesentliche Elemente, wie die Figuren, einer Geschichte erschließen.• unter Berücksichtigung grundlegender, sprachlicher und struktureller Merkmale Geschichten weiterschreiben, nachgestalten, Texte mithilfe von vorgegebenen Textteilen produzieren.• verschiedene Satzanfänge, Adjektive und Verben beim Verfassen von Geschichten mit der Hilfestellung eines Wortspeichers verwenden bzw. anwenden.
Mond	Die Schülerin/der Schüler kann... <ul style="list-style-type: none">• deutlich und artikuliert sprechen, flüssig lesen• wesentliche Elemente, wie die Figuren, einer Geschichte erschließen.• unter Berücksichtigung grundlegender, sprachlicher und struktureller Merkmale Geschichten weiterschreiben, nachgestalten, Texte mithilfe von vorgegebenen Textteilen produzieren.• verschiedene Satzanfänge, Adjektive und Verben beim Verfassen von Geschichten verwenden.
Sterne	Die Schülerin/der Schüler kann... <ul style="list-style-type: none">• deutlich und artikuliert sprechen, flüssig lesen.• wesentliche Inhalte und Elemente, wie die Figuren und die Handlung, einer Geschichte erschließen.• unter Berücksichtigung komplexer sprachlicher und struktureller Merkmale Geschichten weiterschreiben, nachgestalten Texte produzieren.• abwechslungsreiche Satzanfänge, spannende Adjektive und Verben beim Verfassen von Geschichten verwenden.
Saturn	Die Schülerin/der Schüler kann... <ul style="list-style-type: none">• deutlich und artikuliert sprechen, flüssig lesen• wesentliche Inhalte und Elemente, wie die Figuren und die Handlung, einer Geschichte erschließen.• unter Berücksichtigung komplexer sprachlicher und struktureller Merkmale Geschichten weiterschreiben, nachgestalten Texte produzieren.• abwechslungsreiche Satzanfänge, spannende Adjektive und Verben beim Verfassen von Texten verwenden.

III.I.iii Thema 3: Gedichte – Kreative Auseinandersetzung

Fachunterricht Jahrgang 5/6	Thema: Gedichte – Kreative Auseinandersetzung	Umfang: ca. 6 Wochen
Inhaltlich – thematische Schwerpunkte: Lyrische Texte kennenlernen und sich kreativ mit der Textsorte auseinandersetzen, Gedichte gestaltend vortragen (Artikulation/Tempo/Mimik/Gestik) und pantomimisch darstellen		
Materialien und Medien: Sprach- und Lesebücher deutsch.kombi plus 1 und deutsch.kombi plus 2, Arbeitshefte deutsch.kombi plus 1 und deutsch.kombi plus 2, individuell erstellte Arbeitsblätter		
Methoden: Gedichtvortrag, Gedichte verfassen	Unterrichtsprodukte: Gedichtvortrag, individuelle Gedichte	Klassenarbeiten / Tests oder andere Überprüfungsformen (Aufgabentypen): Klassenarbeit (Ein Gedicht schriftlich untersuchen)
Sonstiges: ggf. Erstellung einer Vertonung eines lyrischen Textes		
Kompetenzen Sprechen und Zuhören: <ul style="list-style-type: none"> - Gestaltend sprechen: Texte sinngemäß und gestaltend vorlesen und (frei) vortragen - Wirkungen der Redeweise kennen, beachten und situations- sowie adressaten-gerecht anwenden: Lautstärke, Betonung, Sprechtempo, Klangfarbe, Stimmführung; Körpersprache (Gestik, Mimik) Schreiben: <ul style="list-style-type: none"> - Produktionsorientiertes Schreiben: Gestaltende Schreibformen nutzen: kreativ schreiben Umgang mit literarischen Texten: <ul style="list-style-type: none"> - epische, lyrische, dramatische Texte unterscheiden, insbesondere Gedichte; zentrale Inhalte erschließen; sprachliche Gestaltungsmittel in ihren Wirkungszusammenhängen erkennen: Bildsprache (Metaphern, Personifikation) 		
Kompetenzbereiche:		
Sonne	Die Schülerin/der Schüler kann... <ul style="list-style-type: none"> • einen lyrischen Text sinngemäß, artikuliert und flüssig vorlesen. • lyrische Texte frei und gestaltend vortragen. • elementare Bedeutungen von lyrischen Texten über gestaltendes Lesen und Vortragen erschließen und deren Stimmung erfassen. • Gedichte unter Berücksichtigung einfacher formaler, sprachlicher Beobachtungen (Klang/Reim) untersuchen. • eigene Gedichte unter Berücksichtigung der sprachlichen Besonderheiten dieser Textsorte mithilfe von <i>Chunks</i> verfassen. 	
Mond	Die Schülerin/der Schüler kann... <ul style="list-style-type: none"> • einen lyrischen Text sinngemäß, deutlich artikuliert und flüssig vorlesen. • lyrische Texte frei und gestaltend vortragen. • elementare Bedeutungen von lyrischen Texten über gestaltendes Lesen und erschließen, deren Stimmung/Atmosphäre erfassen und in Grundzügen beschreiben. • Gedichte unter Berücksichtigung einfacher formaler, sprachlicher Beobachtungen (Klang/Reim/Rhythmus) untersuchen. 	

	<ul style="list-style-type: none"> eigene Gedichte unter Berücksichtigung der sprachlichen Besonderheiten dieser Textsorte mithilfe paralleler Vorlagen verfassen.
Sterne	<p>Die Schülerin/der Schüler kann...</p> <ul style="list-style-type: none"> einen lyrischen Text sinngeben, artikuliert und flüssig vorlesen. längere lyrische Texte frei und gestaltend vortragen. elementare Bedeutungen von lyrischen Texten über gestaltendes Lesen und Vortragen erschließen, deren Stimmung/Atmosphäre erfassen und sachgerecht beschreiben. Gedichte unter Berücksichtigung grundlegender formaler, sprachlicher Beobachtungen (Klang/Reim/Rhythmus) untersuchen und einordnen. sprachliche Besonderheiten (Bildsprache) erkennen. eigene Gedichte unter Berücksichtigung der sprachlichen Besonderheiten dieser Textsorte verfassen.
Saturn	<p>Die Schülerin/der Schüler kann...</p> <ul style="list-style-type: none"> einen lyrischen Text sinngeben, artikuliert und flüssig vorlesen. komplexere lyrische Texte frei und gestaltend vortragen. elementare Bedeutungen von lyrischen Texten über gestaltendes Lesen und Vortragen erschließen, deren Stimmung/Atmosphäre erfassen und beschreiben sowie sachgerecht benennen. Gedichte unter Berücksichtigung wesentlicher formaler, sprachlicher Beobachtungen (Klang/Reim/Rhythmus) untersuchen und klassifizieren sowie die Funktion sprachlicher Besonderheiten (Bildsprache) herausstellen. eigene Gedichte unter Berücksichtigung der sprachlichen Besonderheiten dieser Textsorte sachgerecht und literarisch angemessen verfassen.

III.I.iv Thema 4: Märchen lesen und verstehen

Fachunterricht Jahrgang 5/6	Thema: Märchen lesen und verstehen	Umfang: ca. 6 Wochen
Inhaltlich – thematische Schwerpunkte: Märchentypische Merkmale anhand verschiedener Texte kennenlernen und eigene Märchen verfassen		
Materialien und Medien: Sprach- und Lesebücher deutsch.kombi plus 1 und deutsch.kombi plus 2, Arbeitshefte deutsch.kombi plus 1 und deutsch.kombi plus 2, individuell erstellte Arbeitsblätter		
Methoden: Kreatives Schreiben, szenisches Spiel	Unterrichtprodukte: Märchen nach Merkmalen weiterschreiben (Ausgestalten eines Erzählkerns)	Klassenarbeiten / Tests oder andere Überprüfungsformen (Aufgabentypen): Klassenarbeit (ein Märchen weiterschreiben)
Kompetenzen Sprechen und Zuhören:		

- Gestaltend sprechen: Texte sinngebend und gestaltend vorlesen

Schreiben:

- Schreiben als Prozess: Stoffsammlung erstellen, ordnen und eine Gliederung anfertigen: z. B. Mindmap
- Produktionsorientiertes Schreiben: produktive Schreibformen nutzen: z. B. weiterschreiben, ausgestalten

Lesen – Umgang mit Texten und Medien:

- Lesetechniken und -strategien: über grundlegende Lesefertigkeiten verfügen: flüssig, selektiv lesen; Textschemata erfassen: z. B. Textsorte, Aufbau des Textes
- Umgang mit literarischen Texten: zentrale Inhalte erschließen, wesentliche Elemente eines Textes erfassen: z. B. Figuren, Handlung
- Produktionsorientierter Umgang mit Texten und Medien: Medienproduktive Methoden anwenden: weiterschreiben

Kompetenzbereiche:

Sonne	<p>Die Schülerin/der Schüler kann...</p> <ul style="list-style-type: none"> • unbekannte Märchen lesen und verstehen. • einfache literarische Formen unterscheiden, deren Inhalt und Wirkungsweisen erfassen und elementare Merkmale von Märchen erkennen. • ein Märchen nach Vorlagen nacherzählen. • ein Märchen [...] nachgestalten, weiterschreiben. • Texte mithilfe vorgegebener Textbausteine produzieren.
Mond	<p>Die Schülerin/der Schüler kann...</p> <ul style="list-style-type: none"> • unbekannte Märchen lesen und verstehen • literarische Formen unterscheiden, deren Inhalt und Wirkungsweisen erfassen und grundlegende Merkmale von Märchen erkennen. • ein Märchen nach Vorlagen anschaulich nacherzählen. • ein Märchen [...] nachgestalten, weiterschreiben. • Texte mithilfe vorgegebener Textteile produzieren.
Sterne	<p>Die Schülerin/der Schüler kann...</p> <ul style="list-style-type: none"> • unbekannte Märchen lesen und verstehen. • literarische Formen unterscheiden, deren Inhalt und Wirkungsweisen erfassen und wesentliche Merkmale von Märchen erfassen. • ein Märchen frei und anschaulich nacherzählen. • ein Märchen [...] nachgestalten, weiterschreiben sowie eigene Texte produzieren.
Saturn	<p>Die Schülerin/der Schüler kann...</p> <ul style="list-style-type: none"> • neue Märchen lesen und verstehen • literarische Formen unterscheiden, deren Inhalt und Wirkungsweisen erfassen und wesentliche Merkmale von Märchen erkennen sowie anwenden. • ein Märchen frei und anschaulich erzählen. • ein Märchen [...] nachgestalten, weiterschreiben sowie eigene Texte produzieren.

III.I.v Thema 5: Ein Jugendbuch lesen

Fachunterricht Jahrgang 5/6	Thema: Ein Jugendbuch lesen	Umfang: ca. 9 Wochen
Inhaltlich – thematische Schwerpunkte: literarische Texte genau lesen und verstehen, literarische Texte untersuchen und beschreiben, literarische Figuren charakterisieren,		
Materialien und Medien: differenzierte Auswahl einer Ganzschrift nach Leistungsniveau		
Methoden: Szenisches Spiel, Präsentationsplakat erstellen, Schreibgespräch	Unterrichtsprodukte: Figurencharakterisierung, innerer Monolog, Buchpräsentation	Klassenarbeiten / Tests oder andere Überprüfungsformen (Aufgabentypen): Plakatpräsentation
Sonstiges ggf. Internetrecherche zum jeweiligen Buchautor im Computerraum		
Kompetenzen		
Sprechen und Zuhören:		
<ul style="list-style-type: none"> - Gestaltend sprechen: längere freie Redebeiträge leisten, Referate frei vortragen, ggf. mithilfe eines Stichwortzettels/einer Gliederung; verschiedene Medien für die Darstellung von Sachverhalten nutzen (Präsentationstechniken): z. B. Plakat - Zuhören: wesentliche Aussagen aus umfangreichen gesprochenen Texten verstehen, diese Informationen sichern und wiedergeben 		
Lesen – Umgang mit Texten und Medien:		
<ul style="list-style-type: none"> - Lesetechniken und -strategien: über grundlegende Lesefertigkeiten verfügen: flüssig, selektiv lesen; Leseerwartungen und -erfahrungen bewusst nutzen - Umgang mit literarischen Texten: zentrale Inhalte erschließen; wesentliche Elemente eines Textes erfassen: z. B. Figuren, Handlung; ein Spektrum altersangemessener Werke bedeutender Autorinnen und Autoren kennen 		
Kompetenzbereiche:		
Sonne	Die Schülerin/der Schüler kann... <ul style="list-style-type: none"> • deutlich und artikuliert sprechen. • über die eigenen Arbeitsergebnisse verständlich informieren. • aufmerksam zuhören, situationsbezogen auf andere reagieren. • das Gesprächsverhalten von Figuren in Dialogen aus altersgemäßen Texten untersuchen und in Ansätzen beschreiben. • anhand von Satz- und Textvorgaben einen Tagebucheintrag und/oder einen Brief aus der Sicht einer wichtigen Person des Jugendbuches verfassen. • Texte zum Autor sowie einen Steckbrief und/oder eine Personenbeschreibung mit Hilfe von Wortvorgaben schreiben. • zu dem Jugendbuch mit Hilfe eines gestalteten Plakats einen Vortrag halten und wichtige, zentrale Inhalte kurz vorstellen. 	
Mond	Die Schülerin/der Schüler kann... <ul style="list-style-type: none"> • deutlich und artikuliert sprechen. • über die eigenen Arbeitsergebnisse anschaulich und verständlich informieren. • aufmerksam zuhören, sach- und situationsbezogen auf andere reagieren. • das Gesprächsverhalten von Figuren in Dialogen aus altersgemäßen Texten untersuchen und in Grundzügen beschreiben. • anhand von Wortvorgaben einen Tagebucheintrag und/oder einen Brief aus der Sicht einer wichtigen Person eines Jugendbuches verfassen. 	

	<ul style="list-style-type: none"> • Texte zum Autor sowie einen Steckbrief und/oder eine Personenbeschreibung mit Hilfe von kurzen Wortvorgaben schreiben. • zu dem Jugendbuch mit Hilfe eines gestalteten Plakats einen Vortrag halten und wichtige, zentrale Inhalte kurz vorstellen.
Sterne	<p>Die Schülerin/der Schüler kann...</p> <ul style="list-style-type: none"> • deutlich und artikuliert sprechen. • über die eigenen Arbeitsergebnisse anschaulich und verständlich informieren. • aufmerksam zuhören, sach- und situationsbezogen auf andere reagieren. • Notizen machen um Gehörtes festzuhalten. • das Gesprächsverhalten von Figuren in Dialogen aus altersgemäßen Texten untersuchen und im Wesentlichen beschreiben. • einen längeren Tagebucheintrag und/oder einen Brief aus der Sicht einer wichtigen Person des Jugendbuches verfassen. • Texte zum Autor sowie einen Steckbrief und/oder eine Personenbeschreibung schreiben. • das eigene Jugendbuch mit Hilfe eines gestalteten Plakats einen Vortrag halten und wichtige, zentrale Inhalte vorstellen.
Saturn	<p>Die Schülerin/der Schüler kann...</p> <ul style="list-style-type: none"> • deutlich und artikuliert sprechen. • über Sachverhalte und Arbeitsergebnisse anschaulich und verständlich informieren. • aufmerksam zuhören, sach- und situationsbezogen auf andere reagieren. • Notizen machen um Gehörtes festzuhalten. • das Gesprächsverhalten von Figuren in Dialogen aus altersgemäßen Texten untersuchen und sachgerecht beschreiben. • einen Tagebucheintrag und/oder einen Brief aus der Sicht einer wichtigen Person des Jugendbuches verfassen. • Texte zum Autor sowie einen Steckbrief und/oder eine Personenbeschreibung schreiben. • zu dem Jugendbuch mit Hilfe eines gestalteten Plakats einen Vortrag halten und wichtige, zentrale Inhalte ausführlich vorstellen.

III.I.vi Thema 6: Fabeln

Fachunterricht Jahrgang 5/6	Thema: Fabeln – Textanalyse durch kreative Textauseinandersetzung	Umfang: ca. 6 Wochen
Inhaltlich – thematische Schwerpunkte: Aufbau und Merkmale von Fabeln untersuchen und beschreiben		
Materialien und Medien: Sprach- und Lesebücher deutsch.kombi plus 1 und deutsch.kombi plus 2, Arbeitshefte deutsch.kombi plus 1 und deutsch.kombi plus 2, individuell erstellte Arbeitsblätter		
Methoden: Kreatives Schreiben, szenisches Spiel	Unterrichtsprodukte: Eigene Fabeln	Klassenarbeiten / Tests oder andere Überprüfungsformen (Aufgabentypen): Klassenarbeit (eine Fabel untersuchen)
Kompetenzen Sprechen und Zuhören:		

- Gestaltend sprechen: Texte (medial unterschiedlich vermittelt) szenisch gestalten

Schreiben:

- Texte schreiben: Ergebnisse einer Textuntersuchung darstellen: z.B. Inhalte auch längerer und komplexerer Texte verkürzt und abstrahierend wiedergeben

Lesen – Umgang mit Texten und Medien:

- Lesetechniken und -strategien: über grundlegende Lesefertigkeiten verfügen: flüssig, selektiv lesen
- Umgang mit literarischen Texten: ein breites Spektrum auch längerer und komplexerer Texte verstehen und im Detail erfassen; zentrale Inhalte erschließen; wesentliche Elemente eines Textes erfassen: z. B. Figuren, Handlung; eigene Deutungen des Textes entwickeln, am Text belegen und sich mit anderen darüber verständigen

Kompetenzbereiche:

Sonne	<p>Die Schülerin/der Schüler kann...</p> <ul style="list-style-type: none"> • über Sachverhalte und die eigenen Arbeitsergebnisse informieren. • szenisch gestaltend Texte darstellen und in Grundzügen auswerten. • einfache Verfahren der Textuntersuchung und Grundbegriffe der Textbeschreibung anwenden. • Ergebnisse der Textuntersuchung schriftlich wiedergeben. • Charakteristika von Fabeln erkennen und benennen. • elementare Bedeutungszusammenhänge erfassen, z.B. Übertragung der Lehre auf Lebenswelt der Schüler*innen.
Mond	<p>Die Schülerin/der Schüler kann...</p> <ul style="list-style-type: none"> • über Sachverhalte und die eigenen Arbeitsergebnisse sachgerecht informieren. • szenisch gestaltend Texte darstellen und in Grundzügen interpretieren. • einfache Verfahren der Textuntersuchung und Grundbegriffe der Textbeschreibung anwenden. • Ergebnisse der Textuntersuchung schriftlich wiedergeben. • Charakteristika von Fabeln erkennen und benennen. • elementare Bedeutungszusammenhänge erfassen, z.B. Übertragung der Lehre auf Lebenswelt der Schüler*innen.
Sterne	<p>Die Schülerin/der Schüler kann...</p> <ul style="list-style-type: none"> • über Sachverhalte und die eigenen Arbeitsergebnisse verständlich und sachgerecht informieren. • szenisch gestaltend Texte darstellen und im Wesentlichen interpretieren. • Verfahren der Textuntersuchung und Grundbegriffe der Textbeschreibung anwenden. • Ergebnisse der Textuntersuchung sachgerecht schriftlich wiedergeben. • Charakteristika von Fabeln erkennen und benennen. • elementare Bedeutungszusammenhänge erfassen, z.B. Übertragung der Lehre auf Lebenswelt der Schüler*innen.
Saturn	<p>Die Schülerin/der Schüler kann...</p> <ul style="list-style-type: none"> • über Sachverhalte und die eigenen Arbeitsergebnisse anschaulich, verständlich und sachgerecht informieren. • szenisch gestaltend Texte darstellen und im Wesentlichen interpretieren. • Verfahren der Textuntersuchung und Grundbegriffe der Textbeschreibung anwenden. • Ergebnisse der Textuntersuchung sachgerecht und genau schriftlich wiedergeben. • Charakteristika von Fabeln erkennen und benennen. • elementare Bedeutungszusammenhänge erfassen, z.B. Übertragung der Lehre auf Lebenswelt der Schüler*innen.

III.II Jahr B

III.II.i Thema 1: Ferientätigkeiten beschreiben - eine Vorgangsbeschreibung verfassen

Fachunterricht Jahrgang 5/6	Thema: Ferientätigkeiten beschrieben – eine Vorgangsbeschreibung verfassen	Umfang: ca. 6 Wochen
Inhaltlich – thematische Schwerpunkte: Vorgänge sachlich beschreiben (integrierte Grammatik: Temporaladverbien, Imperativ)		
Materialien und Medien: Sprach- und Lesebücher deutsch.kombi plus 1 und deutsch.kombi plus 2, Arbeitshefte deutsch.kombi plus 1 und deutsch.kombi plus 2, individuell erstellte Arbeitsblätter		
Methoden: Texte verfassen	Unterrichtsprodukte: Spiel- und Kochanleitungen	Klassenarbeiten / Tests oder andere Überprüfungsformen (Aufgabentypen): Klassenarbeit (einen Bastelanleitung verfassen)
Sonstiges Ggf. Anbindung an den Arbeitslehre-Unterricht, durch Erstellung eines eigenen Rezepts und dortiges Nachkochen		
Kompetenzen Sprechen und Zuhören: - Sprechen: verschiedene Formen mündlicher Darstellung unterscheiden und anwenden, insbesondere erzählen, berichten, informieren, beschreiben und schildern; über einen umfangreichen und differenzierten Wortschatz verfügen Schreiben: - Schreiben als Prozess: Texte dem Zweck entsprechend und adressatengerecht gestalten, sinnvoll aufbauen und strukturieren: z. B. Blattaufteilung, Rand, Absätze - Texte schreiben: zentrale Schreibformen beherrschen und sachgerecht nutzen: informierende (beschreiben); Texte sprachlich gestalten – strukturiert, verständlich, sprachlich variabel und stilistisch stimmig zu Aussagen schreiben		
Kompetenzbereiche:		
Sonne	Die Schülerin/der Schüler kann... <ul style="list-style-type: none"> • einfache Vorgänge unter Verwendung verschiedener Temporaladverbien mit Hilfe von ausführlichen Notizen beschreiben. • eine Anredeform (Imperativ, direkte Ansprache oder unpersönliche Ansprache) konsequent einhalten und einfache Sätze in eine andere Anredeform umwandeln. 	
Mond	Die Schülerin/der Schüler kann... <ul style="list-style-type: none"> • einfache Vorgänge mit Hilfe vorgegebener Notizen beschreiben. • abwechslungsreiche Temporaladverbien und genau beschreibende Verben sowie eine Anredeform (Imperativ, direkte Ansprache oder unpersönliche Ansprache) konsequent einhalten. • einfache Sätze in eine andere Anredeform umwandeln. 	
Sterne	Die Schülerin/der Schüler kann... <ul style="list-style-type: none"> • Vorgänge mit Hilfe weniger Stichpunkte ausführlich und unter Verwendung abwechslungsreicher Temporaladverbien sowie treffender Verben beschreiben und dabei auf verschiedene Anredeformen (Imperativ, Direkte Ansprache und Unpersönliche Ansprache) sowie die Passiv-Form zurückgreifen, die du regelgerecht anwendest. 	

Saturn	Die Schülerin/der Schüler kann... <ul style="list-style-type: none"> Vorgänge ausführlich und unter Verwendung abwechslungsreicher Temporaladverbien sowie treffender Verben beschreiben und dabei auf verschiedene Anredeformen (Imperativ, Direkte Ansprache und Unpersönliche Ansprache) sowie die Passiv-Form zurückgreifen, die du regelgerecht anwendest.
--------	--

III.II.ii Thema 2: Unsere Planeten - Sachtexten erschließen

Fachunterricht Jahrgang 5/6	Thema: Unsere Planeten – Sachtexte erschließen	Umfang: ca. 6 Wochen
Inhaltlich – thematische Schwerpunkte: Informationen aus Sachtexten entnehmen, verstehen und zusammenfassen		
Materialien und Medien: Sprach- und Lesebücher deutsch.kombi plus 1 und deutsch.kombi plus 2, Arbeitshefte deutsch.kombi plus 1 und deutsch.kombi plus 2, individuell erstellte Arbeitsblätter		
Methoden: Sachtextfächer (3-Schritt-Lesemethode), Mindmapping	Unterrichtsprodukte: Sachtextzusammenfassungen	Klassenarbeiten / Tests oder andere Überprüfungsformen (Aufgabentypen): Klassenarbeit (einen Sachtext mit Hilfe einer Mindmap zusammenfassen)
Sonstiges Erstellen eines Sachtextfächers, der bis zum Ende der Klasse 9 gebraucht werden kann.		
Kompetenzen Schreiben: <ul style="list-style-type: none"> Texte schreiben: Ergebnisse einer Textuntersuchung darstellen: z.B. Inhalte auch längerer und komplexerer Texte verkürzt und abstrahierend wiedergeben Lesen – Umgang mit Texten und Medien: <ul style="list-style-type: none"> Lesetechniken und -strategien: über grundlegende Lesefertigkeiten verfügen: selektiv lesen; Wortbedeutungen klären; Verfahren zur Textstrukturierung kennen und selbstständig anwenden: z. B. Zwischenüberschriften formulieren, wesentliche Textstellen kennzeichnen, Bezüge zwischen Textteilen herstellen, Fragen aus dem Text ableiten und beantworten Umgang mit literarischen Texten: ein breites Spektrum auch längerer und komplexerer Texte verstehen und im Detail erfassen; Informationen zielgerichtet entnehmen, ordnen, vergleichen, prüfen und ergänzen 		
Kompetenzbereiche:		
Sonne	Die Schülerin/der Schüler kann... <ul style="list-style-type: none"> die elementaren Merkmale der Textsorte <i>Sachtext</i> benennen. mindestens drei Lesestrategien anwenden, um herauszufinden, wovon ein Text handelt. wichtige Informationen meistens erkennen und Schlüsselbegriffe kennzeichnen. schwierige Begriffe mit Hilfe verschiedener Strategien klären. den Inhalt längerer Texte in Grundzügen verstehen. eine Mindmap weitestgehend sachgerecht erstellen. 	

	<ul style="list-style-type: none"> • die wichtigsten Informationen aus Sachtexten in Grundzügen sachgerecht entnehmen.
Mond	<p>Die Schülerin/der Schüler kann...</p> <ul style="list-style-type: none"> • die grundlegenden Merkmale der Textsorte <i>Sachtext</i> benennen. • mindestens vier Lesestrategien anwenden, um herauszufinden, wovon ein Text handelt. • wichtige Informationen weitestgehend erkennen und Schlüsselbegriffe kennzeichnen. • schwierige Begriffe mit Hilfe verschiedener Strategien klären. • den Inhalt längerer Texte im Wesentlichen verstehen. • eine Mindmap weitestgehend sachgerecht erstellen. • die wichtigsten Informationen aus Sachtexten grundsätzlich sachgerecht entnehmen und zusammenfassen.
Sterne	<p>Die Schülerin/der Schüler kann...</p> <ul style="list-style-type: none"> • die wesentlichen Merkmale der Textsorte <i>Sachtext</i> benennen • mindestens sechs Lesestrategien adäquat anwenden, um herauszufinden, wovon ein Text handelt. • wichtige Informationen erkennen und Schlüsselbegriffe kennzeichnen. • schwierige Begriffe mit Hilfe verschiedener Strategien klären. • den Inhalt längerer Texte verstehen. • eine Mindmap sachgerecht erstellen. • die wichtigsten Informationen aus Sachtexten sachgerecht entnehmen und zusammenfassen.
Saturn	<p>Die Schülerin/der Schüler kann...</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Merkmale der Textsorte <i>Sachtext</i> präzise benennen • mindestens sieben Lesestrategien adäquat anwenden, um herauszufinden, wovon ein Text handelt. • wichtige Informationen erkennen und Schlüsselbegriffe kennzeichnen. • schwierige Begriffe mit Hilfe verschiedener Strategien klären. • den Inhalt längerer Texte vollständig verstehen. • eine Mindmap zu komplexen Inhalten sachgerecht erstellen. • die wichtigsten Informationen aus Sachtexten sachgerecht entnehmen und zusammenfassen.

III.II.iii Thema 3: Tierportfolio - Präsentieren und Recherchieren

Fachunterricht Jahrgang 5/6	Thema: Tierportfolio Präsentieren und recherchieren	Umfang: ca. 7 Wochen
Inhaltlich – thematische Schwerpunkte: Referate halten, Informationen sachgerecht darstellen		
Materialien und Medien: Sprach- und Lesebuch deutsch.kombi plus 1 und deutsch.kombi plus 2 Arbeitsheft deutsch.kombi plus 1 und deutsch.kombi plus 2 Individuell erstellte Arbeitsblätter, Computerarbeitsplätze		
Methoden: Lernplakate erstellen, gezielte Internetrecherche, mündlicher Vortrag	Unterrichtsprodukte: Vortrag, Portfolio, Lernplakat	Klassenarbeiten / Tests oder andere Überprüfungsformen (Aufgabentypen): Portfolio mit Präsentation

Sonstiges Es werden internetfähigen Computerarbeitsplätze zur Internetrecherche benötigt.

Kompetenzen

Sprechen und Zuhören

- Sprechen: sich artikuliert, verständlich, sach- und situationsangemessen äußern; über einen umfangreichen und differenzierten Wortschatz verfügen

Lesen – Umgang mit Texten und Medien

- Umgang mit Sachtexten und Medien: Informationsmöglichkeiten nutzen: z.B. Informationen zu einem Thema in unterschiedlichen Medien suchen, vergleichen, auswählen und bewerten (Suchstrategien); ein breites Spektrum auch längerer und komplexerer Texte verstehen und im Detail erfassen

Kompetenzbereiche:

Sonne

Die Schülerin/der Schüler kann...

- zwischen verschiedenen Informationsquellen unterscheiden und diese nutzen.
- zwischen sicheren und unsicheren Suchmaschinen unterscheiden und die wichtigsten Regeln für eine angebrachte Internetrecherche anwenden.
- bei der Erstellung von (Lern-)Plakaten mindestens eine Regel für die korrekte Verwendung der Merkmale Schrift, Bilder und Farben nennen.
- einem Sachtext mithilfe einer Wörterliste grundlegende Informationen entnehmen.
- grundlegende Aspekte eines guten mündlichen Vortrags einhalten.
- eine knappe Inhaltsangabe zu einem Sachtext verfassen.
- ein Inhaltsverzeichnis für ein Textdokument, das aus mehreren Elementen besteht, verfassen (z.B. Portfolio).
- erklären, was ein Plagiat ist.
- zu einem begrenzten Sachthema in angemessener Weise Ergebnisse vortragen.

Mond

Die Schülerin/der Schüler kann...

- zwischen verschiedenen Informationsquellen unterscheiden und diese gezielt benutzen.
- zwischen sicheren und unsicheren Suchmaschinen unterscheiden und die wichtigsten Regeln für eine angebrachte Internetrecherche anwenden.
- bei der Erstellung von (Lern-)Plakaten grundlegende Regeln für die korrekte Verwendung der Merkmale Schrift, Bilder und Farben nennen.
- einem Sachtext mithilfe einer Wörterliste gezielt Informationen entnehmen.
- grundlegende Aspekte eines guten mündlichen Vortrags einhalten.
- eine Inhaltsangabe mit den grundlegenden Aspekten eines Sachtextes verfassen.
- ein Inhaltsverzeichnis für ein Textdokument, das aus mehreren Elementen besteht, verfassen (z.B. Portfolio).
- erläutern, was ein Plagiat ist.
- zu einem begrenzten Sachthema in angemessener Weise Ergebnisse vortragen.

Sterne

Die Schülerin/der Schüler kann...

- die verschiedenen Informationsquellen unterscheiden und je nach Bedürfnis gezielt benutzen.
- zwischen sicheren und unsicheren Quellen im Internet entscheiden, weißt, dass jede Information im Internet überprüft werden muss und kannst die Regeln einer sicheren Internetrecherche anwenden.
- bei der Erstellung von (Lern-)Plakaten Regeln für die korrekte Verwendung der Merkmale Schrift, Bilder und Farben nennen.

	<ul style="list-style-type: none"> • einem Sachtext gezielt wesentliche Informationen entnehmen. • umfangreiche Aspekte eines guten mündlichen Vortrags einhalten und umsetzen. • eine Inhaltsangabe zu einem Sachtext in adäquater Form verfassen. • ein Inhaltsverzeichnis für ein Textdokument, das aus mehreren Elementen besteht, verfassen (z.B. Portfolio). • erläutern, was ein Plagiat ist. • zu einem Sachthema in angemessener Weise Ergebnisse vortragen.
Saturn	<p>Die Schülerin/der Schüler kann...</p> <ul style="list-style-type: none"> • eine Vielzahl an Informationsquellen unterscheiden und je nach Bedürfnis gezielt benutzen und reflektieren. • zwischen sicheren und unsicheren Quellen im Internet unterscheiden, weißt, dass jede Information im Internet überprüft werden muss und kannst die Regeln einer sicheren Internetrecherche gezielt anwenden. • bei der Erstellung von (Lern-)Plakaten umfangreiche Regeln für die korrekte Verwendung der Merkmale Schrift, Bilder und Farben nennen. • einem Sachtext gezielt die wichtigsten Informationen entnehmen. • einen mündlichen Vortrag unter Berücksichtigung der Aspekte eines guten Vortrags in adäquater Form durchführen. • eine Inhaltsangabe zu einem Sachtext verfassen, die die wesentlichen Informationen des Ursprungstextes beinhaltet. • ein Inhaltsverzeichnis für ein Textdokument, das aus mehreren Elementen besteht, verfassen (z.B. Portfolio). • erläutern, was ein Plagiat ist. • zu einem komplexen Sachthema in angemessener Weise Ergebnisse vortragen.

III.I.iv Thema 4: Mündliches Argumentieren und Diskutieren

Fachunterricht Jahrgang 5/6	Thema: Mündliches Argumentieren und Diskutieren	Umfang: ca. 6 Wochen
Inhaltlich – thematische Schwerpunkte: Gesprächsregeln, Durchführung einer mündlichen Diskussion		
Materialien und Medien: Sprach- und Lesebücher deutsch.kombi plus 1 und deutsch.kombi plus 2, Arbeitshefte deutsch.kombi plus 1 und deutsch.kombi plus 2, weitere individuell erstellte Arbeitsblätter		
Methoden: Fishbowl-Diskussion, Echospiegel – Redebeiträge spiegeln, Pro- und Kontra-Debatte, Leserbrief verfassen - Argumente schriftlich formulieren	Unterrichtsprodukte: Katalog zu Gesprächsregeln, Formulierungen zur Meinungsäußerung, Rückmeldekultur	Klassenarbeiten / Tests oder andere Überprüfungsformen (Aufgabentypen): Klassenarbeit (einen argumentativen Leserbrief verfassen)
Kompetenzen Sprechen und Zuhören <ul style="list-style-type: none"> - Sprechen: verschiedene Formen mündlicher Darstellung unterscheiden und anwenden, insbesondere erzählen, berichten, informieren, beschreiben, schildern, appellieren, argumentieren, erörtern - Gespräche führen: sich konstruktiv an einem Gespräch beteiligen; Gesprächsregeln einhalten; die eigene Meinung begründet und 		

<p>nachvollziehbar vertreten; auf Gegenpositionen sachlich und argumentierend eingehen; kriterienorientiert das eigene Gesprächsverhalten und das anderer beobachten, reflektieren und bewerten</p> <p>- Zuhören: Gesprächsbeiträge anderer verfolgen und aufnehmen</p>	
Kompetenzbereiche:	
Sonne	<p>Die Schülerin/der Schüler kann...</p> <ul style="list-style-type: none"> • zu vorgegebenen Situationen eigene Meinungen formulieren und begründen sowie in einer Diskussion vertreten. • hinderliche und förderliche Elemente einer Diskussion erkennen. • den Gesprächspartner*innen genau zuhören, um deren Meinungen zu verstehen. • Wünsche, Bitten, Ratschläge und Vorschläge angemessen formulieren. • Gesprächsregeln vereinbaren und auf deren Einhaltung achten. • Argumenten anderer zustimmen und diese ablehnen.
Mond	<p>Die Schülerin/der Schüler kann...</p> <ul style="list-style-type: none"> • zu vorgegebenen Situationen eigene Meinungen formulieren und begründen sowie in einer Diskussion vertreten. • hinderliche und förderliche Elemente einer Diskussion erkennen sowie diese benennen. • den Gesprächspartner*innen genau zuhören, um deren Meinungen zu verstehen. • Wünsche, Bitten, Ratschläge und Vorschläge angemessen formulieren. • Gesprächsregeln vereinbaren und auf deren Einhaltung achten. • Argumenten anderer zustimmen und diese ablehnen.
Sterne	<p>Die Schülerin/der Schüler kann...</p> <ul style="list-style-type: none"> • zu vorgegebenen Situationen eigene Meinungen formulieren und begründen sowie in einer Diskussion vertreten. • Wünsche, Bitten, Ratschläge und Vorschläge angemessen formulieren. • Störungen in Gesprächsabläufen erkennen und Verbesserungsvorschläge erarbeiten. • aufmerksam zuhören, sach- und situationsbezogen auf andere reagieren. • Argumenten anderer zustimmen, diese ablehnen oder entkräften.
Saturn	<p>Die Schülerin/der Schüler kann...</p> <ul style="list-style-type: none"> • zu vorgegebenen Situationen eigene Meinungen formulieren und begründen sowie in einer Diskussion vertreten. • Wünsche, Bitten, Ratschläge und Vorschläge angemessen formulieren. • Störungen in Gesprächsabläufen erkennen sowie Korrekturen erarbeiten und vorschlagen. • aufmerksam zuhören, sach- und situationsbezogen auf andere reagieren. • Argumenten anderer zustimmen, diese ablehnen oder mithilfe von Gegenargumenten entkräften.

III.II.v Thema 5: Einen Jugendroman lesen

Fachunterricht Jahrgang 5/6	Thema: Einen Jugendroman lesen – „Rico, Oskar und die Tieferschatten“	Umfang: ca. 9 Wochen
Inhaltlich – thematische Schwerpunkte: literarische Texte genau lesen und verstehen, literarische Texte untersuchen und beschreiben, literarische Figuren charakterisieren,		

Materialien und Medien: Andreas Steinhöfel: „Rico, Oskar und die Tieferschatten“, Carlsen Verlag Begleitmaterialien vom Verlag Hase und Igel, EinFach Deutsch Cornelsen Individuell erstellte Arbeitsblätter		
Methoden: szenisches Spiel, Standbild erstellen, produktionsorientiertes Schreiben	Unterrichtsprodukte: Figurensteckbriefe, Figurencharakterisierung erstellen, Redewendungen kennenlernen,	Klassenarbeiten / Tests oder andere Überprüfungsformen (Aufgabentypen): Klassenarbeit (eine literarische Figur charakterisieren)
Sonstiges		
Kompetenzen Schreiben <ul style="list-style-type: none"> - Schreiben als Prozess: Aufbau, Inhalt und Formulierungen eigener Texte hinsichtlich der Aufgabenstellung überprüfen (Schreibsituation, Schreibenanlass) - Texte schreiben: zentrale Schreibformen beherrschen und sachgerecht nutzen: informierende (beschreiben) und untersuchende (analysieren, interpretieren) - Produktionsorientiertes Schreiben: produktive Schreibformen nutzen: z. B. umschreiben, weiterschreiben, ausgestalten Lesen – Umgang mit Texten und Medien: <ul style="list-style-type: none"> - Lesetechniken und -strategien: über grundlegende Lesefertigkeiten verfügen: flüssig, selektiv lesen; Leseerwartungen und -erfahrungen bewusst nutzen - Umgang mit literarischen Texten: zentrale Inhalte erschließen; wesentliche Elemente eines Textes erfassen: z. B. Figuren, Handlung; 		
Kompetenzbereiche:		
Sonne	Die Schülerin/der Schüler kann... <ul style="list-style-type: none"> • grundsätzliche Informationen zu den Romanfiguren aus dem Buch entnehmen und einfache Steckbriefe zu diesen verfassen. • die Hauptfiguren und ihre Beziehungen zueinander untersuchen und ansatzweise beschreiben. • sich in der Lektüre über einfache Sachverhalte informieren und diese sachbezogen darstellen. • einfache Redewendungen und deren Bedeutung mithilfe von Erklärungen erschließen. • sich in eine Romanfigur hineinversetzen und aus ihrer Sicht einen inneren Monolog schreiben, indem er/sie naheliegende Gefühle in der Sprache wahrnimmt. • seine eigene Meinung schriftlich mit Hilfe von Satzanfängen einfach formulieren und begründen. • themenspezifische Fragen beantworten sowie diese vortragen. 	
Mond	Die Schülerin/der Schüler kann... <ul style="list-style-type: none"> • Informationen zu den Romanfiguren aus dem Buch entnehmen und Steckbriefe zu diesen verfassen. • die Hauptfiguren und ihre Beziehungen zueinander untersuchen und diese in Grundzügen beschreiben. • sich in der Lektüre über grundlegende Sachverhalte informieren und diese sachbezogen darstellen. • Redewendungen und deren Bedeutung mithilfe von Erklärungen erschließen. • sich in eine Romanfigur hineinversetzen und aus ihrer Sicht einen inneren Monolog schreiben, indem er/sie Gefühle und Stimmungen in der Sprache wahrnimmt. • seine eigene Meinung schriftlich formulieren und begründen. 	

	<ul style="list-style-type: none"> • themenspezifische Fragen beantworten sowie diese vortragen.
Sterne	<p>Die Schülerin/der Schüler kann...</p> <ul style="list-style-type: none"> • wesentliche Informationen zu den Romanfiguren aus dem Buch entnehmen und präzise Steckbriefe zu diesen verfassen. • die Hauptfiguren und ihre Beziehungen zueinander untersuchen, diese genau beschreiben sowie szenisch darstellen. • sich in der Lektüre über schwierige Sachverhalte informieren und diese sachbezogen darstellen. • Redewendungen und deren Bedeutung erschließen. • sich in eine Romanfigur hineinversetzen und aus ihrer Sicht einen inneren Monolog schreiben, indem er/sie Gefühle und Stimmungen in der Sprache textbezogen feststellt. • seine eigene Meinung schriftlich formulieren und begründen.
Saturn	<p>Die Schülerin/der Schüler kann...</p> <ul style="list-style-type: none"> • wesentliche Informationen zu den Romanfiguren aus dem Buch entnehmen und präzise Steckbriefe zu diesen verfassen. • die Hauptfiguren und ihre Beziehungen zueinander untersuchen, diese präzise beschreiben sowie szenisch darstellen. • sich in der Lektüre über komplexe Sachverhalte informieren und diese sachbezogen darstellen. • komplexe Redewendungen und deren Bedeutung erschließen. • sich in eine Romanfigur hineinversetzen und aus ihrer Sicht einen inneren Monolog schreiben, indem er/sie Gefühle und Stimmungen in der Sprache textbezogen feststellt und entsprechende Textstellen zitiert. • seine eigene Meinung schriftlich formulieren und ausführlich begründen. • themenspezifische Fragen textbasiert beantworten.

III.II.vi Thema 6: Geschriebene und gesprochene Sprache

Fachunterricht Jahrgang 5/6	Thema: Geschriebene und gesprochene Sprache	Umfang: ca. 6 Wochen
Inhaltlich – thematische Schwerpunkte: Erarbeitung und Einübung von Verfahren zum Erkennen von Wortarten, Satzreihen und Satzgefügen, Reflexion von Sprache		
Materialien und Medien: Sprach- und Lesebuch deutsch.kombi plus 1 und deutsch.kombi plus 2, Arbeitsheft deutsch.kombi plus 1 und deutsch.kombi plus 2, individuell erstellte Arbeitsblätter		
Methoden: Bilddiktat (Präpositionen), grammatische Testverfahren	Unterrichtsprodukte: Lernplakate zu grammatischen Phänomenen	Klassenarbeiten / Tests oder andere Überprüfungsformen (Aufgabentypen): Klassenarbeit (integrative Grammatikarbeit)
Sonstiges ggf. können interaktive Übungen mit der Anwendung „ANTON“ durchgeführt werden		
Kompetenzen Reflexion über Sprache <ul style="list-style-type: none"> - Sprache als Mittel der Verständigung: Sprechweisen unterscheiden und beachten: z.B. gehoben, derb; abwertend, ironisch - Sprachliche Formen und Strukturen: sprachliche Mittel zur Sicherung des Textzusammenhangs (Textkohärenz) kennen und 		

anwenden: Wortebene (morphologische Mittel): Beziehungswörter (z. B. Konjunktion, Adverb), Zusammensetzung und Ableitung von Wörtern; Satzebene (syntaktische Mittel): Satzarten; Satzreihe, Satzgefüge; Satzstrukturen kennen und funktional verwenden: Hauptsatz, Nebensatz/Gliedsatz, Satzglied, Satzgliedteil

- Sprachvarianten und Sprachwandel: „Sprachen in der Sprache“ kennen und in ihrer Funktion unterscheiden: z. B. Standardsprache, Umgangssprache, Dialekt; Gruppensprachen, Fachsprachen; gesprochene und geschriebene Sprache

Kompetenzbereiche:

Sonne	<p>Die Schülerin/der Schüler kann...</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Unterschiede zwischen Satzreihen und Satzgefügen erkennen. • die Satzglieder mit Hilfe der Umstellprobe ermitteln. • die Unterschiede zwischen gesprochener und geschriebener Sprache benennen. • Merkmale von Umgangs- bzw. Jugendsprache benennen. • englische Ausdrücke in der deutschen Sprache finden und bewerten.
Mond	<p>Die Schülerin/der Schüler kann...</p> <ul style="list-style-type: none"> • die verschiedenen Satzarten erkennen und formulieren. • die Unterschiede zwischen Satzreihen und Satzgefügen erkennen. • die Satzglieder mit Hilfe der Umstellprobe ermitteln. • die Unterschiede zwischen gesprochener und geschriebener Sprache benennen. • Merkmale von Umgangs- bzw. Jugendsprache benennen. • Anglizismen in der deutschen Sprache finden und bewerten.
Sterne	<p>Die Schülerin/der Schüler kann...</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Unterschiede zwischen Satzreihen und Satzgefügen benennen. • die Satzglieder mit Hilfe der Umstellprobe ermitteln. • die Unterschiede zwischen gesprochener und geschriebener Sprache genau definieren. • die Merkmale von Umgangs- bzw. Jugendsprache aufzählen. • Anglizismen in der deutschen Sprache erkennen und in ihrer Funktion differenziert bewerten.
Saturn	<p>Die Schülerin/der Schüler kann...</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Unterschiede zwischen Satzreihen und Satzgefügen benennen. • die Satzglieder mit Hilfe der Umstellprobe ermitteln. • die Unterschiede zwischen gesprochener und geschriebener Sprache genau definieren. • die Merkmale von Umgangs- bzw. Jugendsprache präzise benennen und belegen. • Anglizismen in der deutschen Sprache erkennen und in ihrer Funktion differenziert beurteilen.

IV Inhaltlich-thematische Schwerpunkte und Kompetenzen in den jahrgangsübergreifenden Lerngalaxien

IV.I Jahr A

IV.I.i Galaxiemodul 1: „Ich-Du-Wir“ – Wir lernen uns kennen

Galaxiemodule 5/6	Thema: „Ich –Du-Wir“ – Wir lernen uns kennen	Umfang: ca. 6 Wochen
Inhaltlich – thematische Schwerpunkte: Einen persönlichen Brief verfassen (integrierte Grammatik: Personalpronomen, Zeitform Präteritum)		
Materialien und Medien: Sprach- und Lesebücher deutsch.kombi plus 1 und deutsch.kombi plus 2, Arbeitshefte deutsch.kombi plus 1 und deutsch.kombi plus 2, schulintern erstellte und differenzierte Modulkarten und Arbeitsblätter		
Methoden: Informationen memorieren und wiedergeben, eigene Texte verfassen	Unterrichtsprodukte: persönlicher Brief	Klassenarbeiten / Tests oder andere Überprüfungsformen (Aufgabentypen): Klassenarbeit (siehe Fachunterricht)
Kompetenzen Schreiben <ul style="list-style-type: none"> - Texte schreiben: formalisierte lineare Texte verfassen - Schreiben als Prozess: Texte in gut lesbarer handschriftlicher Form und in einem der Situation entsprechendem Tempo schreiben, Aufbau Reflexion über Sprache <ul style="list-style-type: none"> - Sprachliche Formen und Strukturen ihrer Funktion: grammatische Kategorien und ihre Leistungen in situativen und funktionalen Zusammenhängen kennen und nutzen, insbesondere Tempus; 		
Kompetenzbereiche:		
Sonne	Die Schülerin/der Schüler kann... <ul style="list-style-type: none"> • die Kriterien eines persönlichen Briefs wiedergeben. • vorhandene Textbausteine strukturieren und sinnvoll für den eigenen Text nutzen. • die korrekten Personalpronomen anlassbezogen anwenden. • die notwendige grammatische Zeitform des Präteritums anwenden. • den eigenen Brief mit vorgegebenen Kriterien hinsichtlich des Aufbaus und des Inhalts überarbeiten. 	
Mond	Die Schülerin/der Schüler kann... <ul style="list-style-type: none"> • die Kriterien eines persönlichen Briefs wiedergeben. • unterschiedliche Textbausteine strukturieren und sinnvoll für den eigenen Text nutzen. • die korrekten Personalpronomen anlassbezogen anwenden. • die notwendige grammatische Zeitform des Präteritums nutzen • den eigenen Brief hinsichtlich des Aufbaus und des Inhalts überarbeiten. 	
Sterne	Die Schülerin/der Schüler kann...	

	<ul style="list-style-type: none"> • die Kriterien eines persönlichen Briefs sachgerecht wiedergeben. • variabel die unterschiedlichen Anredeformen im eigenen Brief einsetzen. • die notwendige grammatische Zeitform des Präteritums sicher nutzen. • die korrekten Personalpronomen anlassbezogen anwenden. • den eigenen Brief hinsichtlich des Aufbaus, des Inhalts und der genutzten Formulierungen überarbeiten.
Saturn	<p>Die Schülerin/der Schüler kann...</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Kriterien eines persönlichen Briefs sachgerecht und vollständig wiedergeben. • variabel und angemessen die unterschiedlichen Anredeformen im eigenen Brief einsetzen. • die notwendige grammatische Zeitform des Präteritums sicher anwenden. • die korrekten Personalpronomen anlassbezogen anwenden. • den eigenen Brief hinsichtlich des Aufbaus, des Inhalts und der genutzten Formulierungen überarbeiten.

IV.I.ii Galaxiemodul 2: Schriftliches Erzählen

Galaxiemodul 5/6	Thema: Schriftliches Erzählen - Bildergeschichten	Umfang: ca. 8 Wochen
Inhaltlich – thematische Schwerpunkte: Geschichten anhand von Bildern schriftlich erzählen (integrierte Grammatik: Satzzeichen der wörtlichen Rede)		
Materialien und Medien: Sprach- und Lesebücher deutsch.kombi plus 1 und deutsch.kombi plus 2, Arbeitshefte deutsch.kombi plus 1 und deutsch.kombi plus 2, schulintern erstellte und differenzierte Modulkarten und Arbeitsblätter		
Methoden Texte nach Bildvorlagen ausgestalten	Unterrichtsprodukte: Bildergeschichte	Klassenarbeiten / Tests oder andere Überprüfungsformen (Aufgabentypen): Klassenarbeit (siehe Fachunterricht)
Kompetenzen Schreiben: <ul style="list-style-type: none"> - Schreiben als Prozess: Stoffsammlung erstellen, ordnen und eine Gliederung anfertigen: z. B. Schreibpläne erstellen - Produktionsorientiertes Schreiben: produktive Schreibformen nutzen: z. B. ausgestalten Reflexion über Sprache: <ul style="list-style-type: none"> - Richtig schreiben: Grundregeln der Rechtschreibung und Zeichensetzung sicher beherrschen und häufig vorkommende Wörter 		
Kompetenzbereiche:		
Sonne	Die Schülerin/der Schüler kann... <ul style="list-style-type: none"> • in Ansätzen zwischen mündlichem und schriftlichem Sprachgebrauch unterscheiden. • Fehlschreibungen korrigieren und in teilweise vermeiden durch richtiges Abschreiben, Sprech- und Schreibproben, Nachschlagen im Wörterbuch. • sich ein Schreibziel setzen und elementare Methoden der Textplanung, Textformulierung und der Textüberarbeitung anwenden 	

	<ul style="list-style-type: none"> • Erlebnisse und Begebenheiten nach Bildvorlagen und/oder mit Hilfestellung (Wortspeicher) anschaulich erzählen, dabei in Ansätzen Erzähltechniken anwenden. • die wörtliche Rede und Sätze mit dem vorangestellten und dem nachgestellten Redebegleitsatz schreiben. • Verben in die Vergangenheit setzen und das Tempus in einer Bildergeschichte beibehalten.
Mond	<p>Die Schülerin/der Schüler kann...</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Abhängigkeit der Verständigung von der Situation und der Rolle der Sprecher/innen ansatzweise erkennen. • in Grundzügen zwischen mündlichem und schriftlichem Sprachgebrauch unterscheiden. • Fehlschreibungen korrigieren und meistens vermeiden durch richtiges Abschreiben, Sprech- und Schreibproben, Nachschlagen im Wörterbuch. • sich ein Schreibziel setzen und elementare Methoden der Textplanung, Textformulierung und der Textüberarbeitung anwenden. • Erlebnisse und Begebenheiten nach Bildvorlagen anschaulich und lebendig erzählen, dabei in Ansätzen Erzähltechniken anwenden. • die wörtliche Rede und Sätze mit dem vorangestellten und dem nachgestellten Redebegleitsatz schreiben. • Verben in die Vergangenheit setzen und das Tempus in einer Bildergeschichte beibehalten.
Sterne	<p>Die Schülerin/der Schüler kann...</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Abhängigkeit der Verständigung von der Situation und der Rolle der Sprecher/innen erkennen. • im Wesentlichen zwischen mündlichem und schriftlichem Sprachgebrauch unterscheiden. • Fehlschreibungen korrigieren und vermeiden durch richtiges Abschreiben, Sprech- und Schreibproben, Nachschlagen im Wörterbuch. • sich ein Schreibziel setzen und grundlegende Methoden der Textplanung, Textformulierung und der Textüberarbeitung anwenden. • Erlebnisse und Begebenheiten nach Bildvorlagen anschaulich erzählen, dabei in Grundzügen Erzähltechniken anwenden. • die wörtliche Rede und Sätze mit dem vorangestellten und dem nachgestellten Redebegleitsatz schreiben. • Verben in die Vergangenheit setzen und das Tempus in einer Bildergeschichte beibehalten.
Saturn	<p>Die Schülerin/der Schüler kann...</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Abhängigkeit der Verständigung von der Situation und der Rolle der Sprecher/innen erkennen. • zwischen mündlichem und schriftlichem Sprachgebrauch unterscheiden. • Fehlschreibungen korrigieren und vermeiden durch richtiges Abschreiben, Sprech- und Schreibproben, Fehleranalyse in Anlehnung an den jeweiligen Rechtschreibungsschwerpunkt, Nachschlagen im Wörterbuch. • sich ein Schreibziel setzen und elementare Methoden der Textplanung, Textformulierung und der Textüberarbeitung anwenden. • Erlebnisse und Begebenheiten nach Bildvorlagen anschaulich und lebendig erzählen, dabei grundlegende Erzähltechniken anwenden. • die wörtliche Rede und Sätze mit dem vorangestellten und dem nachgestellten Redebegleitsatz schreiben. • Verben in die Vergangenheit setzen und das Tempus in einer Bildergeschichte beibehalten.

IV.I.iii Galaxiemodul 3: Gedichte

Galaxiemodul 5/6	Thema: Gedichte formal untersuchen		Umfang: ca. 6 Wochen
Inhaltlich – thematische Schwerpunkte: Themen- und motivgleiche Gedichte untersuchen, einfache formal-sprachliche Besonderheiten der Textsorte wie Reimschema, Vers, Strophe erfassen			
Materialien und Medien: Sprach- und Lesebücher deutsch.kombi plus 1 und deutsch.kombi plus 2, Arbeitshefte deutsch.kombi plus 1 und deutsch.kombi plus 2, schulintern erstellte und differenzierte Modulkarten und Arbeitsblätter			
Methoden: Kreatives Schreiben, kriterienorientiertes Schreiben	Unterrichtsprodukte: Produktion lyrischer Texte	Klassenarbeiten / Tests oder andere Überprüfungsformen (Aufgabentypen): Klassenarbeit (siehe Fachunterricht)	
Kompetenzen Schreiben: - Produktionsorientiertes Schreiben: Gestaltende Schreibformen nutzen: kreativ schreiben Umgang mit literarischen Texten: - epische, lyrische, dramatische Texte unterscheiden, insbesondere Gedichte; zentrale Inhalte erschließen; sprachliche Gestaltungsmittel in ihren Wirkungszusammenhängen erkennen: Bildsprache (Metaphern, Personifikation)			
Kompetenzbereich:			
Sonne	Die Schülerin/der Schüler kann... <ul style="list-style-type: none"> • lyrische Formen untersuchen, deren Merkmale und Funktion erarbeiten. • von der sprachlichen Form einer Äußerung auf die mögliche Absicht ihres Verfassers schließen. • Wortbildung untersuchen und einfache sprachliche Bilder erkennen und verstehen. • über vertieftes Wissen der Laut-Buchstaben-Zuordnung verfügen und anwenden. • literarische Formen unterscheiden, deren Inhalt und Wirkungsweisen unter Berücksichtigung grundlegender, sprachlicher und struktureller Merkmale erfassen (verschiedene Gedichtformen erkennen, benennen sowie beschreiben). • Wortbildungen untersuchen sowie sprachliche Bilder (z.B. Personifizierung) erkennen, verstehen und benennen. 		
Mond	Die Schülerin/der Schüler kann... <ul style="list-style-type: none"> • lyrische Formen untersuchen, deren Merkmale und Funktion erarbeiten. • von der sprachlichen Form einer Äußerung auf die mögliche Absicht ihres Verfassers schließen. • über vertieftes Wissen der Laut-Buchstaben-Zuordnung verfügen und anwenden. • über vertieftes Wissen der Laut-Buchstaben-Zuordnung verfügen und anwenden. • literarische Formen unterscheiden, deren Inhalt und Wirkungsweisen unter Berücksichtigung grundlegender, sprachlicher und struktureller Merkmale erfassen (verschiedene Gedichtformen erkennen, benennen sowie kriterienorientiert im Detail beschreiben). • Wortbildung untersuchen und einfache sprachliche Bilder erkennen und verstehen 		
Sterne	Die Schülerin/der Schüler kann... <ul style="list-style-type: none"> • lyrische Formen untersuchen, deren Merkmale und Funktion erarbeiten und benennen. • von der sprachlichen Form einer Äußerung auf die mögliche Absicht ihres Verfassers schließen. • über vertieftes Wissen der Laut-Buchstaben-Zuordnung verfügen und anwenden. 		

	<ul style="list-style-type: none"> • literarische Formen unterscheiden, deren Inhalt und Wirkungsweisen unter Berücksichtigung wesentlicher, sprachlicher und struktureller Merkmale erfassen (verschiedene Gedichtformen erkennen, benennen sowie kriterienorientiert im Detail beschreiben). • Wortbildung untersuchen und einfache sprachliche Bilder erkennen und verstehen.
Saturn	<p>Die Schülerin/der Schüler kann...</p> <ul style="list-style-type: none"> • lyrische Formen untersuchen, deren Merkmale und Funktion erarbeiten, beschreiben und benennen. • von der sprachlichen Form einer Äußerung auf die mögliche Absicht ihres Verfassers schließen. • über vertieftes Wissen der Laut-Buchstaben-Zuordnung verfügen und anwenden. • literarische Formen unterscheiden, deren Inhalt und Wirkungsweisen unter Berücksichtigung wesentlicher, sprachlicher und struktureller Merkmale erfassen (verschiedene Gedichtformen erkennen, benennen sowie kriterienorientiert im Detail beschreiben). • Wortbildungen untersuchen und sprachliche Bilder (z.B. Personifizierung) erkennen, verstehen und benennen.

IV.I.iv Galaxiemodul 4: Märchen

Galaxiemodul 5/6	Thema: Märchen	Umfang: ca. 7 Wochen
Inhaltlich – thematische Schwerpunkte: Literarische Texte (Märchen) untersuchen, beschreiben und kriterienorientiert im Tempus Präteritum verfassen		
Materialien und Medien: Sprach- und Lesebücher deutsch.kombi plus 1 und deutsch.kombi plus 2, Arbeitshefte deutsch.kombi plus 1 und deutsch.kombi plus 2, schulintern erstellte und differenzierte Modulkarten und Arbeitsblätter		
Methoden sinnentnehmend Lesen, Märchen verfassen, Märchenszenen bildlich gestalten	Unterrichtsprodukte: Eigenes Märchen schreiben, Märchenszenen gestalten	Klassenarbeiten / Tests oder andere Überprüfungsformen (Aufgabentypen): Klassenarbeit (siehe Fachunterricht)
Kompetenzen Schreiben: <ul style="list-style-type: none"> - Schreiben als Prozess: Stoffsammlung erstellen, ordnen und eine Gliederung anfertigen: z. B. Mindmap; Strategien zur Überprüfung der sprachlichen Richtigkeit und Rechtschreibung anwenden - Produktionsorientiertes Schreiben: produktive Schreibformen nutzen: z. B. weiterschreiben, ausgestalten Lesen – Umgang mit Texten und Medien: <ul style="list-style-type: none"> - Lesetechniken und -strategien: Textschemata erfassen: z. B. Textsorte, Aufbau des Textes - Umgang mit literarischen Texten: zentrale Inhalte erschließen, wesentliche Elemente eines Textes erfassen: z. B. Figuren, Handlung - Produktionsorientierter Umgang mit Texten und Medien: Medienproduktive Methoden anwenden: weiterschreiben 		
Kompetenzbereiche:		
Sonne	Die Schülerin/der Schüler kann...	

	<ul style="list-style-type: none"> • einfache Verfahren der Textuntersuchung und Grundbegriffe (Charakteristika und typische Sprache von Märchen) der Textbeschreibung anwenden. • einige typische Adjektive in Märchen steigern. • das Präteritum, die typische Zeitform von Märchen, bilden. • zu Texten Fragen entwickeln und inhaltsgetreu beantworten. • Texte nach Textmustern mithilfe von Wortspeichern und <i>Chunks</i> verfassen, fremde Texte weiterentwickeln und umschreiben. • sich ein Schreibziel setzen und elementare Methoden der Textplanung, Textformulierung und der Textüberarbeitung anwenden. • Fehlschreibungen korrigieren und vermeiden durch Nachschlagen im Wörterbuch.
Mond	<p>Die Schülerin/der Schüler kann...</p> <ul style="list-style-type: none"> • einfache Verfahren der Textuntersuchung und Grundbegriffe (Charakteristika und typische Sprache von Märchen) der Textbeschreibung anwenden. • einige typische Adjektive in Märchen steigern. • das Präteritum, die typische Zeitform von Märchen, bilden. • zu Texten Fragen entwickeln und sachgerecht beantworten. • Texte nach Textmustern mithilfe von Wortspeichern verfassen, fremde Texte weiterentwickeln, umschreiben. • sich ein Schreibziel setzen und elementare Methoden der Textplanung, Textformulierung und der Textüberarbeitung anwenden. • Fehlschreibungen korrigieren und vermeiden durch Nachschlagen im Wörterbuch.
Sterne	<p>Die Schülerin/der Schüler kann...</p> <ul style="list-style-type: none"> • komplexere Verfahren der Textuntersuchung und Grundbegriffe (Charakteristika und typische Sprache von Märchen) der Textbeschreibung anwenden. • alle typischen Adjektive in Märchen steigern. • das Präteritum, die typische Zeitform von Märchen, bilden. • zu Texten Fragen entwickeln und textbasiert beantworten. • Texte nach Textmustern verfassen, fremde Texte weiterentwickeln, umschreiben und verfremden. • sich ein Schreibziel setzen und grundlegende Methoden der Textplanung, Textformulierung und der Textüberarbeitung anwenden. • Fehlschreibungen korrigieren und vermeiden durch Nachschlagen im Wörterbuch.
Saturn	<p>Die Schülerin/der Schüler kann...</p> <ul style="list-style-type: none"> • komplexe Verfahren der Textuntersuchung und Grundbegriffe (Charakteristika und typische Sprache von Märchen) der Textbeschreibung anwenden. • alle typischen Adjektive in Märchen steigern. • das Präteritum, die typische Zeitform von Märchen, bilden. • zu Texten Fragen entwickeln, beantworten und Aussagen textbasiert belegen. • Texte nach Textmustern anschaulich verfassen, fremde Texte weiterentwickeln, umschreiben, verfremden. • sich ein Schreibziel setzen und wesentliche Methoden der Textplanung, Textformulierung und der Textüberarbeitung anwenden. • Fehlschreibungen korrigieren und vermeiden durch Nachschlagen im Wörterbuch.

IV.I.v Galaxiemodul 5: Einen Jugendroman lesen

Galaxiemodul 5/6	Thema: Einen Jugendroman lesen		Umfang: ca. 9 Wochen
Inhaltlich – thematische Schwerpunkte: Die Leselust fördern - individuell ausgewählte Ganzschrift lesen und verstehen Handlungszusammenhänge erkennen und nacherzählen			
Materialien und Medien: Jugendbuchauswahl, schulintern erstellte und differenzierte Modulkarten und Arbeitsblätter			
Methoden Textinformationen schriftlich zusammenfassen	Unterrichtsprodukte: Präsentationsplakat	Klassenarbeiten / Tests oder andere Überprüfungsformen (Aufgabentypen): Plakatpräsentation mit Vortrag	
Kompetenzen Sprechen und Zuhören: <ul style="list-style-type: none"> - Gestaltend sprechen: längere freie Redebeiträge leisten, Referate frei vortragen, ggf. mithilfe eines Stichwortzettels/einer Gliederung; verschiedene Medien für die Darstellung von Sachverhalten nutzen (Präsentationstechniken): z. B. Plakat Schreiben <ul style="list-style-type: none"> - Texte schreiben: Ergebnisse einer Textuntersuchung darstellen: z.B. Inhalte auch längerer und komplexerer Texte verkürzt und abstrahierend wiedergeben Lesen – Umgang mit Texten und Medien: <ul style="list-style-type: none"> - Lesetechniken und -strategien: über grundlegende Lesefertigkeiten verfügen: selektiv lesen - Umgang mit literarischen Texten: zentrale Inhalte erschließen; wesentliche Elemente eines Textes erfassen: z. B. Figuren, Handlung; 			
Kompetenzbereiche:			
Sonne	Die Schülerin/der Schüler kann... <ul style="list-style-type: none"> • zu vorgegebenen Situationen eigene Meinungen formulieren und begründen. • den Inhalt kürzerer Texte in eigenen Worten wiedergeben. • zu Texten Fragen entwickeln, beantworten und Aussagen belegen. • Texte nach Textmustern verfassen, fremde Texte weiterentwickeln, umschreiben, verfremden (perspektivisches Schreiben, Monolog, Dialog). • die Abhängigkeit der Verständigung von der Situation und der Rolle der Sprecher/innen erkennen . • anhand der sprachlichen Form die Situation und andere Gegebenheiten wahrnehmen (Stimmungen/Atmosphäre einschätzen). 		
Mond	Die Schülerin/der Schüler kann... <ul style="list-style-type: none"> • zu vorgegebenen Situationen eigene Meinungen formulieren und begründen. • den Inhalt kürzerer Texte in eigenen Worten wiedergeben. • zu Texten Fragen entwickeln, beantworten und Aussagen belegen. • Texte nach Textmustern verfassen, fremde Texte weiterentwickeln, umschreiben, verfremden (perspektivisches Schreiben, Monolog, Dialog). • die Abhängigkeit der Verständigung von der Situation und der Rolle der Sprecher/innen erkennen. • anhand der sprachlichen Form die Situation und andere Gegebenheiten wahrnehmen und einschätzen (Stimmungen/Atmosphäre erschließen). 		

Sterne	Die Schülerin/der Schüler kann... <ul style="list-style-type: none"> • eigene Meinungen formulieren und begründen. • den Inhalt kürzerer Texte in eigenen Worten wiedergeben. • zu Texten Fragen entwickeln, beantworten und Aussagen belegen. • Texte nach Textmustern verfassen, fremde Texte weiterentwickeln, umschreiben, verfremden (perspektivisches Schreiben, Monolog, Dialog). • die Abhängigkeit der Verständigung von der Situation und der Rolle der Sprecher/innen erkennen und benennen. • von der sprachlichen Form einer Äußerung auf die mögliche Absicht ihres Verfassers schließen (Stimmungen/Atmosphäre erschließen).
Saturn	Die Schülerin/der Schüler kann... <ul style="list-style-type: none"> • eigene Meinungen formulieren und begründen. • den Inhalt kürzerer Texte in eigenen Worten wiedergeben. • zu Texten Fragen entwickeln, beantworten und Aussagen belegen. • Texte nach Textmustern verfassen, fremde Texte weiterentwickeln, umschreiben, verfremden (perspektivisches Schreiben, Monolog, Dialog). • die Abhängigkeit der Verständigung von der Situation und der Rolle der Sprecher/innen erkennen, benennen und beschreiben. • von der sprachlichen Form einer Äußerung auf die mögliche Absicht ihres Verfassers schließen und die Situation einschätzen (Stimmungen/Atmosphäre erschließen).

IV.I.vi Galaxiemodul 6: Fabeln

Galaxiemodul 5/6	Thema: Fabeln	Umfang: ca. 6 Wochen
Inhaltlich – thematische Schwerpunkte: Literarische Texte untersuchen und beschreiben		
Materialien und Medien: Sprach- und Lesebücher deutsch.kombi plus 1 und deutsch.kombi plus 2, Arbeitshefte deutsch.kombi plus 1 und deutsch.kombi plus 2, schulintern erstellte und differenzierte Modulkarten und Arbeitsblätter		
Methoden	Unterrichtsprodukte: eigene Fabel	Klassenarbeiten / Tests oder andere Überprüfungsformen (Aufgabentypen): Klassenarbeit (siehe Fachunterricht)
Kompetenzen Schreiben: <ul style="list-style-type: none"> - Texte schreiben: Ergebnisse einer Textuntersuchung darstellen: z.B. Inhalte auch längerer und komplexerer Texte verkürzt und abstrahierend wiedergeben - Produktionsorientiertes Schreiben: produktive Schreibformen nutzen: z. B. umschreiben, weiterschreiben, ausgestalten Lesen – Umgang mit Texten und Medien: <ul style="list-style-type: none"> - Lesetechniken und -strategien: über grundlegende Lesefertigkeiten verfügen: flüssig, selektiv lesen 		

- Umgang mit literarischen Texten: ein breites Spektrum auch längerer und komplexerer Texte verstehen und im Detail erfassen; zentrale Inhalte erschließen; wesentliche Elemente eines Textes erfassen: z. B. Figuren, Handlung; eigene Deutungen des Textes entwickeln, am Text belegen und sich mit anderen darüber verständigen

Kompetenzbereiche:

Sonne	<p>Die Schülerin/der Schüler kann...</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fabeln unter Berücksichtigung einfacher formaler, sprachlicher Beobachtungen (Aufbau/Merkmale) untersuchen. • Erlebnisse und Begebenheiten frei oder nach Vorlagen mithilfe von Wortspeichern anschaulich erzählen, dabei in Ansätzen Erzähltechniken anwenden. • Texte nach Textmustern verfassen, fremde Texte weiterentwickeln, umschreiben und verfremden (kreativer Umgang mit Fabeln, z. B. eigene Fabeln schreiben, Fabeln zu Ende schreiben, Transponierung von einer Gattung in die andere). • Wortbildung untersuchen und einfache sprachliche Bilder verstehen. • Wirkungsweisen erfassen und unter Berücksichtigung grundlegender, satzbezogener Regelungen beachten (integrierte Grammatik: wörtliche Rede).
Mond	<p>Die Schülerin/der Schüler kann...</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fabeln unter Berücksichtigung einfacher formaler, sprachlicher Beobachtungen (Aufbau/Merkmale) untersuchen. • Erlebnisse und Begebenheiten frei oder nach Vorlagen anschaulich erzählen, dabei in Grundzügen Erzähltechniken anwenden. • Texte nach Textmustern verfassen, fremde Texte weiterentwickeln, umschreiben und verfremden (kreativer Umgang mit Fabeln, z. B. eigene Fabeln schreiben, Fabeln zu Ende schreiben, Transponierung von einer Gattung in die andere) • Wortbildung untersuchen und einfache sprachliche Bilder verstehen. • Wirkungsweisen erfassen und unter Berücksichtigung grundlegender, satzbezogener Regelungen beachten (integrierte Grammatik: wörtliche Rede).
Sterne	<p>Die Schülerin/der Schüler kann...</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fabeln unter Berücksichtigung formaler, sprachlicher Beobachtungen (Aufbau/Merkmale) untersuchen. • Erlebnisse und Begebenheiten frei oder nach Vorlagen anschaulich und lebendig erzählen, dabei im Wesentlichen Erzähltechniken anwenden. • Texte nach Textmustern verfassen, fremde Texte weiterentwickeln, umschreiben und verfremden (kreativer Umgang mit Fabeln, z. B. eigene Fabeln schreiben, Fabeln zu Ende schreiben, Transponierung von einer Gattung in die andere). • Wortbildung untersuchen und einfache sprachliche Bilder verstehen. • Wirkungsweisen erfassen und unter Berücksichtigung wesentlicher, satzbezogener Regelungen beachten (integrierte Grammatik: wörtliche Rede).
Saturn	<p>Die Schülerin/der Schüler kann...</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fabeln unter Berücksichtigung formaler, sprachlicher Beobachtungen (Aufbau/Merkmale) untersuchen. • Erlebnisse und Begebenheiten frei anschaulich und lebendig erzählen, dabei Erzähltechniken anwenden. • Texte nach Textmustern verfassen, fremde Texte weiterentwickeln, umschreiben und verfremden (kreativer Umgang mit Fabeln, z. B. eigene Fabeln schreiben, Fabeln zu Ende schreiben, Transponierung von einer Gattung in die andere) • Wortbildung untersuchen und sprachliche Bilder verstehen. • Wirkungsweisen erfassen und unter Berücksichtigung wesentlicher, satzbezogener Regelungen beachten (integrierte Grammatik: wörtliche Rede).

IV.II Jahr B

IV.II.i Galaxiemodul 1: Eine Vorgangsbeschreibung verfassen

Galaxiemodul 5/6	Thema: Eine Vorgangsbeschreibung verfassen		Umfang: ca. 6 Wochen
Inhaltlich – thematische Schwerpunkte: Vorgänge sachlich beschreiben und umsetzen (integrierte Grammatik: Temporaladverbien, Anredeformen, Imperativ, Aktiv und Passiv)			
Materialien und Medien: Sprach- und Lesebücher deutsch.kombi plus 1 und deutsch.kombi plus 2, Arbeitshefte deutsch.kombi plus 1 und deutsch.kombi plus 2, schulintern erstellte und differenzierte Modulkarten und Arbeitsblätter			
Methoden	Unterrichtsprodukte: Bastel- und Spielanleitungen, Rezepte	Klassenarbeiten / Tests oder andere Überprüfungsformen (Aufgabentypen): Klassenarbeit (siehe Fachunterricht)	
Kompetenzen Schreiben: <ul style="list-style-type: none"> - Schreiben als Prozess: Texte dem Zweck entsprechend und adressatengerecht gestalten, sinnvoll aufbauen und strukturieren: z. B. Blattaufteilung, Rand, Absätze; Aufbau, Inhalt und Formulierungen eigener Texte hinsichtlich der Aufgabenstellung überprüfen (Schreibsituation, Schreib Anlass) - Texte schreiben: zentrale Schreibformen beherrschen und sachgerecht nutzen: informierende (beschreiben); Texte sprachlich gestalten – strukturiert, verständlich, sprachlich variabel und stilistisch stimmig zu Aussagen schreiben 			
Kompetenzbereiche:			
Sonne	Die Schülerin/der Schüler kann... <ul style="list-style-type: none"> • einfache Vorgänge unter Verwendung verschiedener Temporaladverbien mit Hilfe von ausführlichen Notizen beschreiben. • eine Anredeform (Imperativ, direkte Ansprache oder unpersönliche Ansprache) konsequent einhalten und einfache Sätze in eine andere Anredeform umwandeln. 		
Mond	Die Schülerin/der Schüler kann... <ul style="list-style-type: none"> • einfache Vorgänge mit Hilfe vorgegebener Notizen beschreiben. • abwechslungsreiche Temporaladverbien und genau beschreibende Verben sowie eine Anredeform (Imperativ, direkte Ansprache oder unpersönliche Ansprache) konsequent einhalten. • einfache Sätze in eine andere Anredeform umwandeln. 		
Sterne	Die Schülerin/der Schüler kann... <ul style="list-style-type: none"> • Vorgänge mit Hilfe weniger Stichpunkte ausführlich und unter Verwendung abwechslungsreicher Temporaladverbien sowie treffender Verben beschreiben und dabei auf verschiedene Anredeformen (Imperativ, Direkte Ansprache und Unpersönliche Ansprache) sowie die Passiv-Form zurückgreifen, die du regelgerecht anwendest. 		
Saturn	Die Schülerin/der Schüler kann... <ul style="list-style-type: none"> • Vorgänge ausführlich und unter Verwendung abwechslungsreicher Temporaladverbien sowie treffender Verben beschreiben und dabei auf verschiedene Anredeformen (Imperativ, Direkte Ansprache und Unpersönliche Ansprache) sowie die Passiv-Form zurückgreifen, die du regelgerecht anwendest. 		

IV.II.ii Galaxiemodul 2: Sachtexte erschließen

Galaxiemodul 5/6	Thema: Sachtexte erschließen		Umfang: ca. 6 Wochen
Inhaltlich – thematische Schwerpunkte: Sachtexte verstehen, Informationen aus Sachtexten entnehmen			
Materialien und Medien: Sprach- und Lesebücher deutsch.kombi plus 1 und deutsch.kombi plus 2, Arbeitshefte deutsch.kombi plus 1 und deutsch.kombi plus 2, schulintern erstellte und differenzierte Modulkarten und Arbeitsblätter			
Methoden: MindMapping, informationsentnehmendes Lesen, Lese-Schritt-Methode (Leseblätter)	Unterrichts - Produkte: Zusammenfassung von Sachtexten	Klassenarbeiten / Tests oder andere Überprüfungsformen (Aufgabentypen): Klassenarbeit (siehe Fachunterricht)	
Kompetenzen			
Schreiben:			
<ul style="list-style-type: none"> - Texte schreiben: Ergebnisse einer Textuntersuchung darstellen: z.B. Inhalte auch längerer und komplexerer Texte verkürzt und abstrahierend wiedergeben 			
Lesen – Umgang mit Texten und Medien:			
<ul style="list-style-type: none"> - Lesetechniken und -strategien: über grundlegende Lesefertigkeiten verfügen: selektiv lesen; Wortbedeutungen klären; Verfahren zur Textstrukturierung kennen und selbstständig anwenden: z. B. Zwischenüberschriften formulieren, wesentliche Textstellen kennzeichnen, Bezüge zwischen Textteilen herstellen, Fragen aus dem Text ableiten und beantworten 			
Umgang mit literarischen Texten: ein breites Spektrum auch längerer und komplexerer Texte verstehen und im Detail erfassen; Informationen zielgerichtet entnehmen, ordnen, vergleichen, prüfen und ergänzen			
Kompetenzbereiche:			
Sonne	Die Schülerin/der Schüler kann... <ul style="list-style-type: none"> • einfachere Texte sinnerfassend lesen, ihnen Informationen entnehmen und sie mit Hilfe zueinander in Beziehung setzen. • Wörter und Begriffe im Kontext klären und vorgegebene Aussagen aus dem Text heraus erklären und konkretisieren. • einfache Stichwörter formulieren und so Texte und Textabschnitte zusammenfassen. • einem einfacheren Text und Bildern Informationen entnehmen. 		
Mond	Die Schülerin/der Schüler kann... <ul style="list-style-type: none"> • Texte sinnerfassend lesen, ihnen Informationen entnehmen und sie mit ein wenig Hilfe zueinander in Beziehung setzen. • Wörter und Begriffe im Kontext klären und vorgegebene Aussagen aus dem Text heraus erklären und konkretisieren. • Stichwörter formulieren und so Texte und Textabschnitte zusammenfassen. • einem einfacheren Text Informationen und Bildern Informationen entnehmen. 		
Sterne	Die Schülerin/der Schüler kann... <ul style="list-style-type: none"> • Texte sinnerfassend lesen, ihnen Informationen entnehmen und sie zueinander in Beziehung setzen. • Wörter und Begriffe im Kontext klären und vorgegebene Aussagen aus dem Text heraus erklären und konkretisieren. • Stichwörter formulieren und so Texte und Textabschnitte zusammenfassen. • einem Text und Bildern Informationen entnehmen. • ein allgemeines Verständnis des Textes entwickeln und Schlussfolgerungen ziehen. 		

Saturn	<p>Die Schülerin/der Schüler kann...</p> <ul style="list-style-type: none"> • Texte sinnerfassend lesen, ihnen Informationen entnehmen und sie zueinander in Beziehung setzen. • Wörter und Begriffe im Kontext klären und vorgegebene Aussagen aus dem Text heraus erklären und konkretisieren. • Stichwörter formulieren und so Texte und Textabschnitte sinnvoll zusammenfassen. • einem Text und Bildern Informationen entnehmen. • ein allgemeines Verständnis des Textes entwickeln. • Schlussfolgerungen ziehen. • Textaussagen mit eigenen Wissensbeständen in Beziehung setzen.
--------	---

IV.II.iii Galaxiemodul 3: Tierportfolio

Galaxiemodul 5/6	Thema: Tierportfolio – Recherchieren und präsentieren	Umfang: ca. 7 Wochen
Inhaltlich – thematische Schwerpunkte: Sachtexten Informationen entnehmen und eigene Sachtexte zu einem bestimmten Thema verfassen, Informationen ordnen und sachgerecht darstellen		
Materialien und Medien: Sprach- und Lesebücher deutsch.kombi plus 1 und deutsch.kombi plus 2, Arbeitshefte deutsch.kombi plus 1 und deutsch.kombi plus 2, schulintern erstellte und differenzierte Modulkarten und Arbeitsblätter		
Methoden: Informationsentnehmendes Lesen (Sachtextfächer), Mindmapping, digitale Texterstellung mit Textverarbeitungssoftware, Quellen angeben	Unterrichtsprodukte: Portfolio	Klassenarbeiten / Tests oder andere Überprüfungsformen (Aufgabentypen): Portfolio
Sonstiges: Dieses Modul findet parallel zu dem Fachunterricht mit dem Thema „Recherchieren und präsentieren“ statt und wird davon inhaltlich begleitet. Ein PC-Raum zur Internetrecherche und digitalen Texterstellung muss bereitgestellt werden.		
Kompetenzen Schreiben - Schreiben als Prozess: Textverarbeitungsprogramme und ihre Möglichkeiten nutzen: z. B. Formatierung, Präsentation Lesen – Umgang mit Texten und Medien - Umgang mit Sachtexten und Medien: nicht-lineare Texte auswerten: z. B. Schaubilder; Informationsmöglichkeiten nutzen: z. B. Informationen zu einem Thema/Problem in unterschiedlichen Medien suchen, vergleichen, auswählen und bewerten (Suchstrategien)		
Kompetenzbereich:		
Sonne	Die Schülerin/der Schüler kann. <ul style="list-style-type: none"> • Informationsquellen ansatzweise selbstständig nutzen, um einfache Informationen zu sammeln. 	

	<ul style="list-style-type: none"> • Sachtexten mithilfe des Sachtextfächers ansatzweise selbstständig Informationen entnehmen. • die notwendigen Arbeitstechniken der Textbearbeitung - wie z.B. Textaussagen markieren, Überschriften für Teilabschnitte formulieren – ansatzweise anwenden. • wichtige von unwichtigen Informationen unterscheiden. • Texte mit Hilfe von einfachen Stichwörtern und Notizen planen. • den Inhalt von kurzen Textausschnitten in eigenen Worten wiedergeben. • einfache Wörter klären und in einem Wörterbuch nachschlagen.
Mond	<p>Die Schülerin/der Schüler kann...</p> <ul style="list-style-type: none"> • Informationsquellen weitestgehend selbstständig nutzen, um Informationen zu sammeln. • Sachtexten mithilfe des Sachtextfächers weitestgehend selbstständig Informationen entnehmen. • die notwendigen Arbeitstechniken der Textbearbeitung - wie z.B. Textaussagen markieren, Überschriften für Teilabschnitte formulieren – weitestgehend sicher anwenden. • wichtige von unwichtigen Informationen unterscheiden. • Texte mit Hilfe von Stichwörtern und Notizen planen. • den Inhalt von Textauszügen in eigenen Worten wiedergeben. • schwierige Wörter klären und in einem Wörterbuch nachschlagen.
Sterne	<p>Die Schülerin/der Schüler kann...</p> <ul style="list-style-type: none"> • Informationsquellen selbstständig nutzen, um umfassende Informationen zu sammeln. • Sachtexten mithilfe des Sachtextfächers selbstständig Informationen entnehmen. • die notwendigen Arbeitstechniken der Textbearbeitung - wie z.B. Textaussagen markieren, Überschriften für Teilabschnitte formulieren –sicher anwenden. • wichtige von unwichtigen Informationen unterscheiden. • deine Texte mit Hilfe von Stichwörtern und Notizen sowie Mindmaps planen. • Diagrammen grundlegende Informationen entnehmen und diese auswerten. • den Inhalt von Texten in eigenen Worten wiedergeben. • schwierige Wörter klären und in einem Wörterbuch nachschlagen.
Saturn	<p>Die Schülerin/der Schüler kann...</p> <ul style="list-style-type: none"> • Informationsquellen vollkommen selbstständig nutzen, um komplexe Informationen zu sammeln. • Sachtexten mithilfe des Sachtextfächers vollkommen selbstständig Informationen entnehmen. • die notwendigen Arbeitstechniken der Textbearbeitung - wie z.B. Textaussagen markieren, Überschriften für Teilabschnitte formulieren –sicher anwenden. • wichtige von unwichtigen Informationen unterscheiden. • Texte mit Hilfe von Stichwörtern und Notizen sowie Mindmaps strukturiert planen. • Diagrammen wesentliche Informationen entnehmen und diese auswerten. • den Inhalt von Texten in eigenen Worten wiedergeben. • Fremdwörter klären und in einem Wörterbuch nachschlagen.

IV.II.iv Galaxiemodul 4: Argumentieren und Diskutieren

Galaxiemodul 5/6	Thema: Argumentieren und Diskutieren		Umfang: ca. 6 Wochen
Inhaltlich – thematische Schwerpunkte: Die eigene Meinung schriftlich äußern und begründen			
Materialien und Medien: Sprach- und Lesebuch deutsch.kombi plus 1 und deutsch.kombi plus 2, Arbeitsheft deutsch.kombi plus 1 und deutsch.kombi plus 2, schulintern erstellte und differenzierte Modulkarten und Arbeitsblätter			
Methoden: PMI-Methode, schriftlich argumentieren	Unterrichtsprodukte: Argumentative Leserbriefe	Klassenarbeiten / Tests oder andere Überprüfungsformen (Aufgabentypen): Klassenarbeit (siehe Fachunterricht)	
Kompetenzen			
Schreiben			
- Schreiben: die eigene Meinung schriftlich darstellen und begründen			
Sprechen und Zuhören			
- Gespräche führen: sich konstruktiv an einem Gespräch beteiligen; Gesprächsregeln einhalten; die eigene Meinung begründet und nachvollziehbar vertreten; auf Gegenpositionen sachlich und argumentierend eingehen; kriterienorientiert das eigene Gesprächsverhalten und das anderer beobachten, reflektieren und bewerten			
Kompetenzbereiche:			
Sonne	Die Schülerin/der Schüler kann... <ul style="list-style-type: none"> • argumentativen Texten Informationen entnehmen, Argumente erkennen sowie diese als Pro –bzw. Kontra-Positionen benennen. • ihren/seinen eigenen Standpunkt vertreten und schriftlich begründen sowie die besondere sprachliche Form weitestgehend einhalten (<i>Konjunktionen, Formulierungen zur Meinungsäußerung</i>). • Begründungen durch Beispiele veranschaulichen. • einfache appellative Texte verfassen. 		
Mond	Die Schülerin/der Schüler kann... <ul style="list-style-type: none"> • argumentativen Texten grundlegende Informationen entnehmen, Argumente erkennen und diese als Pro –bzw. Kontra-Positionen sachgerecht benennen. • ihren/seinen eigenen Standpunkt vertreten und schriftlich begründen sowie die besondere sprachliche Form überwiegend einhalten (<i>Konjunktionen, Formulierungen zur Meinungsäußerung</i>). • Begründungen durch Beispiele veranschaulichen. • appellative Texte verfassen. 		
Sterne	Die Schülerin/der Schüler kann... <ul style="list-style-type: none"> • argumentativen Texten grundlegende Informationen entnehmen, Argumente erkennen und diese als Pro –bzw. Kontra-Positionen genau benennen. • ihren/seinen eigenen Standpunkt vertreten und schriftlich begründen sowie die besondere sprachliche Form 		

	<p>weitestgehend einhalten (<i>Konjunktionen, Formulierungen zur Meinungsäußerung</i>).</p> <ul style="list-style-type: none"> • Begründungen durch Beispiele veranschaulichen. • Informationsquellen nutzen. • komplexe appellative Texte verfassen.
Saturn	<p>Die Schülerin/der Schüler kann...</p> <ul style="list-style-type: none"> • ihren/seinen eigenen Standpunkt vertreten und schriftlich begründen sowie die besondere sprachliche Form vollständig einhalten (<i>Konjunktionen, Formulierungen zur Meinungsäußerung</i>). • Begründungen durch Beispiele veranschaulichen. • argumentativen Texten komplexe Informationen entnehmen, Argumente erkennen und diese als Pro –bzw. Kontra-Positionen präzise benennen. • Informationsquellen nutzen. • komplexe appellative Texte formgerecht verfassen.

IV.II.v Galaxiemodul 5: Nur eine kurze Meldung

Galaxiemodul 5/6	Thema: Nur eine kurze Meldung – Sachlich berichten	Umfang: ca. 6 Wochen
Inhaltlich – thematische Schwerpunkte: Texten Informationen entnehmen (W-Fragen) und einen sachlichen Bericht verfassen		
Materialien und Medien: Sprach- und Lesebuch deutsch.kombi plus 1 und deutsch.kombi plus 2, Arbeitsheft deutsch.kombi plus 1 und deutsch.kombi plus 2, schulintern erstellte und differenzierte Modulkarten und Arbeitsblätter		
Methoden: Informationsentnehmendes und identifikatorisches Lesen	Unterrichtsprodukte: Zeitungsmeldung	Klassenarbeiten / Tests oder andere Überprüfungsformen (Aufgabentypen): Klassenarbeit (siehe Fachunterricht)
Sonstiges PC-Raum zur Internetrecherche bereit halten		
Kompetenzen Lesen – Umgang mit Texten und Medien - Umgang mit Sachtexten und Medien: verschiedene Textfunktionen und Textsorten unterscheiden: z. B. informieren: Nachricht; Information und Wertung in Texten unterscheiden		
Kompetenzbereiche:		
Sonne	<p>Die Schülerin/der Schüler kann...</p> <ul style="list-style-type: none"> • W-Fragen zu einer kurzen Zeitungsmeldung beantworten und den Erzählkern mit Hilfe von weiteren Fragen kreativ ausgestalten. • elementare Informationen mit Hilfe von W-Fragen aus einer Meldung entnehmen. • offene Fragen mit Phantasie mithilfe eines Wortspeichers beantworten. 	

	<ul style="list-style-type: none"> • Erlebnisse und Begebenheiten nach Vorlagen oder mit Hilfestellung (Wortspeicher) anschaulich erzählen, dabei in Ansätzen Erzähltechniken anwenden (Erzählkern, spannungserzeugende Elemente). • den Unterschied zwischen einer Meldung und einer Geschichte erfassen.
Mond	<p>Die Schülerin/der Schüler kann...</p> <ul style="list-style-type: none"> • W-Fragen zu einer kurzen Zeitungsmeldung beantworten und den Erzählkern mit Hilfe von weiteren Fragen und Wortvorgaben zu einer spannenden Geschichte ausgestalten. • W-Fragen zu einer kurzen Zeitungsmeldung beantworten und den Erzählkern mit Hilfe von weiteren Fragen kreativ ausgestalten. • grundlegende Informationen mit Hilfe von W-Fragen aus einer Meldung entnehmen. • offene Fragen mit Phantasie beantworten. • Erlebnisse und Begebenheiten frei oder nach Vorlagen anschaulich und lebendig erzählen, dabei in Ansätzen Erzähltechniken anwenden (Erzählkern, spannungserzeugende Elemente). • den Unterschied zwischen einer Meldung und einer Geschichte erfassen und benennen.
Sterne	<p>Die Schülerin/der Schüler kann...</p> <ul style="list-style-type: none"> • einer sachlichen Meldung und einer spannenden Geschichte unterschiedliche Eigenschaften zuordnen und den Erzählkern einer Meldung zu einer spannenden Geschichte ausgestalten. • W-Fragen zu einer kurzen Zeitungsmeldung beantworten und den Erzählkern mit Hilfe von weiteren Fragen kreativ ausgestalten. • wesentliche Informationen mit Hilfe von W-Fragen aus einer Meldung entnehmen • offene Fragen mit Phantasie beantworten. • Erlebnisse und Begebenheiten frei und anschaulich erzählen, dabei grundlegende Erzähltechniken (Erzählkern, spannungserzeugende Elemente) anwenden. • den Unterschied zwischen einer Meldung und einer Geschichte erfassen, benennen und die Absicht des Verfassers erschließen.
Saturn	<p>Die Schülerin/der Schüler kann...</p> <ul style="list-style-type: none"> • den Unterschied zwischen einer sachlichen Meldung und einer spannenden Geschichte erklären und den Erzählkern einer Meldung zu einer spannenden Geschichte ausgestalten. • W-Fragen zu einer kurzen Zeitungsmeldung beantworten und den Erzählkern mit Hilfe von weiteren Fragen kreativ ausgestalten. • Informationen mit Hilfe von W-Fragen aus einer Meldung entnehmen. • offene Fragen mit Phantasie beantworten. • sich ein Schreibziel setzen und elementare Methoden der Textplanung, Textformulierung und der Textüberarbeitung anwenden. • Erlebnisse und Begebenheiten frei, anschaulich und lebendig erzählen, dabei grundlegende Erzähltechniken (Erzählkern, spannungserzeugende Elemente) anwenden. • den Unterschied zwischen einer Meldung und einer Geschichte erfassen, sachgerecht benennen und die Absicht des Verfassers erschließen sowie textgebunden belegen.

IV.II.vi Galaxiemodul 6: Geschriebene und gesprochene Sprache

Galaxiemodul 5/6	Thema: Geschriebene und gesprochene Sprache	Umfang: ca. 6 Wochen
Inhaltlich – thematische Schwerpunkte: Integrierte Grammatikübungen – Reflexion über Sprache - Erarbeitung und Einübung von Verfahren zum Erkennen von Wortarten		
Materialien und Medien: Sprach- und Lesebuch deutsch.kombi plus 1 und deutsch.kombi plus 2, Arbeitsheft deutsch.kombi plus 1 und deutsch.kombi plus 2, schulintern erstellte und differenzierte Modulkarten und Arbeitsblätter		
Methoden Wortartentests anwenden	Unterrichtsprodukte: Lernplakat	Klassenarbeiten / Tests oder andere Überprüfungsformen (Aufgabentypen): Klassenarbeit (siehe Fachunterricht)
Kompetenzen Reflexion über Sprache <ul style="list-style-type: none"> - Sprache als Mittel der Verständigung: Sprechweisen unterscheiden und beachten: z.B. gehoben, derb; abwertend, ironisch - Sprachliche Formen und Strukturen: sprachliche Mittel zur Sicherung des Textzusammenhangs (Textkohärenz) kennen und anwenden: Wortebene (morphologische Mittel): Beziehungswörter (z. B. Konjunktion, Adverb), Zusammensetzung und Ableitung von Wörtern; Satzebene (syntaktische Mittel): Satzarten; Satzreihe, Satzgefüge; Satzstrukturen kennen und funktional verwenden: Hauptsatz, Nebensatz/Gliedsatz, Satzglied, Satzgliedteil; Wortarten kennen und funktional gebrauchen: z.B. Verb: Zeitlichkeit, Modalität; Substantiv/Nomen: Benennung; Adjektiv: Qualität - Richtig Schreiben: individuelle Fehlerschwerpunkte erkennen und mithilfe von Rechtschreibstrategien abbauen, insbesondere Nachschlagen, Ableiten, Wortverwandtschaften suchen, grammatisches Wissen anwenden 		
Kompetenzbereiche:		
Sonne	Die Schülerin/der Schüler kann... <ul style="list-style-type: none"> • Wortarten erkennen und unterscheiden. • die Beugung von Nomen bilden. • die Steigerungen von Adjektiven bilden. • die Zeitformen der Verben (Präsens u. Präteritum) bilden. • die verschiedenen Satzarten erkennen. 	
Mond	Die Schülerin/der Schüler kann... <ul style="list-style-type: none"> • Wortarten erkennen, unterscheiden und richtig bezeichnen. • die Deklination von Nomen korrekt bilden. • die Steigerung von Adjektiven durchführen. • die Tempusformen der Verben (Präsens, Präteritum, Perfekt) bilden. 	
Sterne	Die Schülerin/der Schüler kann... <ul style="list-style-type: none"> • Wortarten erkennen, unterscheiden, in ihrer Funktion untersuchen und richtig bezeichnen. • die Deklination von Nomen korrekt durchführen. • die Steigerung von Adjektiven bilden. • die Tempusformen der Verben (Präsens, Präteritum und Perfekt) korrekt bilden. • die verschiedenen Satzarten erkennen und formulieren. 	
Saturn	Die Schülerin/der Schüler kann...	

- | | |
|--|--|
| | <ul style="list-style-type: none">• Wortarten erkennen, unterscheiden, in ihrer Funktion untersuchen und richtig bezeichnen.• die Deklination von Nomen korrekt durchführen.• die Steigerung von Adjektiven bilden.• die Tempusformen der Verben (Präsens, Präteritum, Perfekt und Plusquamperfekt) bilden.• die verschiedenen Satzarten erkennen und formulieren. |
|--|--|